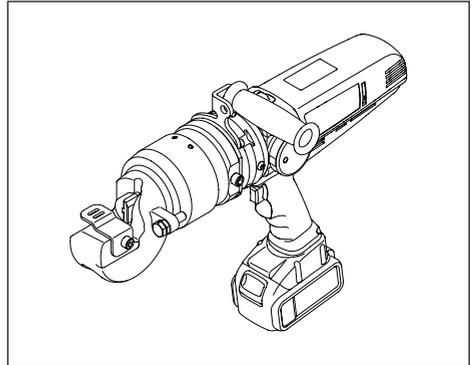


INDEX

1.0 SICHERHEIT	1
2.0 PRODUKTDATEN	6
3.0 KONFORMITÄT MIT NATIONALEN UND INTERNATIONALEN NORMEN	8
4.0 BESCHREIBUNG	8
5.0 ANWEISUNGEN FÜR DEN EMPFANG	8
6.0 KONFIGURATION	9
7.0 AKKU	10
8.0 FUNKTIONALITÄT UND STEUERUNGEN	11
9.0 INBETRIEBNAHME DES SCHNEIDGERÄTS	13
10.0 WARTUNG	16
11.0 REINIGUNG DES KOLBENBEREICHS	22
12.0 LAGERUNG	23
13.0 FEHLERSUCHE	23



Gefahrensymbole werden in Kombination mit bestimmten Signalwörtern verwendet, die auf Sicherheitshinweise oder Warnhinweise vor möglichen Sachschäden sowie auf den Gefährdungsgrad hinweisen. Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Signalwörter sind **GEFAHR**, **WARNUNG**, **VORSICHT** und **HINWEIS**.



Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Missachtung zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen wird.



Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Missachtung zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen kann.



Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Missachtung zu leichten und mittelschweren Verletzungen führen kann.



Weist auf wichtige Informationen hin, die jedoch nicht mit Gefahren verbunden sind (z. B. Warnhinweise vor möglichen Sachschäden). Beachten Sie bitte, dass das Gefahrensymbol nicht in Kombination mit diesem Signalwort verwendet wird.

1.0 SICHERHEIT**1.1 Einführung**

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen, um Verletzungen, Schäden am Produkt oder sonstige Sachschäden während des Systembetriebs zu vermeiden. Enerpac haftet nicht für Schäden oder Verletzungen infolge unsachgemäßer Benutzung, fehlender Wartung oder falscher Bedienung. Entfernen Sie keine Warnhinweise, Kennzeichnungen oder Aufkleber. Bei Fragen und Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an Enerpac oder Ihren örtlichen Enerpac Vertragshändler.

Sollten Sie keinerlei Erfahrung in Bezug auf Schneidwerkzeug-Sicherheit haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler oder Ihr Servicecenter, um sich über einen Enerpac Sicherheitskurs zu informieren.

In dieser Bedienungsanleitung werden Gefahrensymbole, Signalwörter und Sicherheitshinweise verwendet, um den Benutzer vor bestimmten Gefahren zu warnen. Eine Missachtung dieser Warnungen kann zu Schäden an der Ausrüstung oder sonstigen Sachschäden sowie zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.



Das Gefahrensymbol wird in dieser Bedienungsanleitung durchgehend verwendet und verweist auf eine potentielle Verletzungsgefahr.

Beachten Sie die Gefahrensymbole genau und befolgen Sie sämtliche damit einhergehenden Sicherheitshinweise, da ansonsten Verletzungs- oder Lebensgefahr besteht.

1.2 Sicherheitsvorkehrungen für den Stangenschneider

⚠️ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen und Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Lesen Sie die Sicherheitshinweise und Anweisungen dieses Handbuchs, und stellen Sie sicher, dass Sie alle Informationen verstanden haben. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen, einschließlich derer, die sich auf die Verfahren dieses Handbuchs beziehen.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Schneidgeräts, bevor Sie Einstellungen vornehmen sowie vor der Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten dieses Handbuch.
- Befolgen Sie sämtliche Sicherheitsanweisungen, und beachten Sie alle Vorsichtsmaßnahmen dieser Bedienungsanleitung.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachlesen an einem für alle Personen, die das Schneidgerät bedienen oder warten, gut zugänglichen Ort auf.
- Nehmen Sie vor der Inbetriebnahme des Schneidgeräts stets eine visuelle Inspektion vor. Sollten irgendwelche Probleme auftreten, darf das Werkzeug nicht verwendet werden. Nehmen Sie vor der Verwendung des Schneidgeräts die erforderlichen Reparaturen vor.
- Wenn Öl austritt, darf das Schneidgerät nicht verwendet werden. Keine Schneidgeräte verwenden, die beschädigt, verändert oder reparaturbedürftig sind.
- Die Sicherheitseinrichtungen des Schneidgeräts dürfen nicht entfernt oder deaktiviert werden. Stellen Sie vor der Verwendung des Schneidgeräts sicher, dass alle Sicherheitseinrichtungen (Schutzvorrichtungen usw.) vorhanden sind und sich in einwandfreiem Zustand befinden.
- Die am Schneidgerät angebrachten Schutzvorrichtungen und Zubehörteile dürfen nicht entfernt werden. Fehlerhafte oder beschädigte Schutzvorrichtungen müssen unverzüglich ausgetauscht werden.
- Die Kalibrierung der Sicherheitseinrichtungen, wie z. B. der max. Druckbereich der Ventile (falls vorhanden), darf nicht verändert werden.
- Ausschließlich entsprechend qualifiziertes, geschultes und erfahrenes Personal darf das Schneidgerät bedienen und dessen Verwendung beaufsichtigen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Schneidgerät bedienen, entsprechend geschult und qualifiziert sind. Die Bediener haben alle geltenden Arbeitssicherheitsbestimmungen zu kennen und das Schneidgerät gemäß diesen Bestimmungen zu bedienen.
- Der Arbeitsbereich muss sauber gehalten werden und gut beleuchtet sein.
- Tragen Sie bei der Bedienung des Schneidgeräts keine lose Kleidung oder Schmuck, da sich diese während des Betriebs verfangen können. Langes Haar muss zusammengebunden werden.
- Tragen und verwenden Sie stets geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) wie rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm, Gehörschutz sowie Gesicht- und Augenschutz. Das Tragen dieser und anderer persönlicher Schutzausrüstung (je nach Art und Einsatz des Werkzeugs) verringert das Risiko von Verletzungen. Die Verwendung dieser Ausrüstung kann je nach den lokalen Vorschriften oder gesetzlichen Bestimmungen erforderlich sein.
- Wenden Sie sich bezüglich der in Ihrem Land oder Ihrer Region geltenden spezifischen Sicherheitsanforderungen und der zu tragenden Schutzausrüstung an Ihren Arbeitgeber.

- Stellen Sie vor dem Starten des Schneidgeräts sicher, dass die Schutzvorrichtung am Messer angebracht ist. Nehmen Sie das Schneidgerät niemals in Betrieb, wenn die Schutzvorrichtung nicht angebracht, locker oder beschädigt ist.
- Bevor Sie aus irgendwelchen Gründen in den Schneidbereich greifen, müssen Sie stets sicherstellen, dass das Schneidgerät ausgeschaltet und der Akku entfernt ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich während des Betriebs des Werkzeugs keine Personen im Arbeitsbereich aufhalten. Stellen Sie sicher, dass sich während des Betriebs des Schneidgeräts alle Personen, die das Schneidgerät nicht bedienen, in sicherer Entfernung befinden.
- Sollten Personen und/oder Tiere den Arbeitsbereich betreten, muss das Schneidgerät ausgeschaltet werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Bediener wachsam ist, die durchzuführende Aufgabe aufmerksam verfolgt und die Arbeit sorgfältig ausführt.
- Stellen Sie sicher, dass das Schneidgerät nicht von Personen bedient wird, die müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
- Stellen Sie sicher, dass das Schneidgerät nicht von Kindern bedient wird und dass diese nicht bei der Bedienung assistieren. Stellen Sie sicher, dass sich keine Kinder im Arbeitsbereich aufhalten.
- Positionieren Sie das Werkzeug waagrecht auf einer soliden Arbeitsfläche. Die Arbeitsfläche muss eine Nenntragfähigkeit aufweisen, die größer ist als das Gewicht des Schneidgeräts und des zu schneidenden Materials.
- Bei normaler Verwendung des Schneidgeräts können Splitter und Späne herausgeschleudert werden. Das Ende des zu schneidenden Materials kann zu einem gefährlichen Geschoss werden, wenn es beim Schneiden abgetrennt wird. Halten Sie während des Betriebs Abstand vom Schneidkopf und dessen Umgebung. Tragen Sie stets Gesicht- und Augenschutz.
- Entfernen Sie, falls erforderlich, jegliche Fremdkörper vom Schneidkopf, die das Schneidgerät beschädigen und/oder den Bediener verletzen könnten. Vor dem Entfernen von Fremdkörpern stets sicherstellen, dass das Schneidgerät ausgeschaltet und der Akku entfernt ist.
- Während des Betriebs des Schneidgeräts und nach dessen Verwendung die Metalloberflächen möglichst nicht berühren. Wenn das Schneidgerät heiß wird, besteht Verbrennungsgefahr.
- Verwenden Sie das Schneidgerät ausschließlich für Verwendungszwecke, für die es zugelassen ist und konzipiert wurde. Für weitere Informationen in Bezug auf die vorgesehenen Verwendungszwecke siehe Abschnitt 9.1 dieser Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie zum Anheben oder Bewegen des Schneidgeräts die eingebauten Griffe. Verwenden Sie die Hebeöse des Schneidgeräts und Hebezeug mit ausreichender Tragfähigkeit, falls es notwendig sein sollte das Werkzeug mechanisch anzuheben oder aufzuhängen.
- Gerätebereiche niemals überschreiten. Versuchen Sie unter keinen Umständen ein Werkstück zu schneiden, das den maximal zulässigen Durchmesser, die maximal zulässige Zugfestigkeit oder Härte Ihres Schneidgerätmodells überschreitet. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 2.1 dieser Bedienungsanleitung. Überlastung kann Geräte- und Personenschäden zur Folge haben.
- Verwenden Sie das Schneidgerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen (z. B. in denen sich brennbare Flüssigkeiten, gas- oder pulverförmige Medien befinden).
- Verwenden Sie das Schneidgerät nicht bei spannungsführenden Leitungen, bei Druckbehältern oder Druckleitungen oder bei Behältern, die ätzende und/oder giftige Substanzen enthalten.

- Wenn das Schneidgerät nicht einwandfrei funktionieren sollte, muss die Arbeit unverzüglich eingestellt werden. Überprüfen Sie das Werkzeug auf falsch ausgerichtete oder eingeklemmte bewegliche Teile und jegliche sonstigen Bedingungen, die dazu beitragen können, dass das Werkzeug nicht einwandfrei funktioniert. Nehmen Sie das Schneidgerät erst dann wieder in Betrieb, wenn der Fehler gefunden wurde und entsprechende Reparaturen und/oder Einstellungen vorgenommen wurden.
- Stellen Sie sicher, dass Reparaturen ausschließlich von geschulten, qualifizierten und befugten Mitarbeitern unter Verwendung von Originalersatzteilen von Enerpac durchgeführt werden. Für Reparaturservice wenden Sie sich an ein von Enerpac autorisiertes Servicecenter in Ihrer Nähe.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile von Enerpac. Enerpac Ersatzteile passen perfekt und halten hohen Belastungen stand. Ersatzteile anderer Hersteller könnten versagen und zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge sauber und tauschen Sie stumpfe Messer aus. Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneiden können nicht so schnell verklebten und lassen sich besser kontrollieren.

⚠ VORSICHT Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen und Anweisungen kann zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Es wird dringend empfohlen, ausschließlich Hydrauliköl von Enerpac zu verwenden, um einen einwandfreien Betrieb und maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Die Verwendung von Öl anderer Hersteller kann zu Betriebsunsicherheit und/oder Beschädigungen des Werkzeugs führen. Außerdem kann die Produktgarantie von Enerpac erlöschen.
- Werkzeug von offenem Feuer und Wärmequellen fernhalten. Durch übermäßige Hitze werden Dichtungen weich, und Hydraulikflüssigkeiten können austreten.
- Schützen Sie Hydraulikgeräte vor Schweißspritzern.

1.3 Sicherheitsvorkehrungen für Akku-Werkzeuge

⚠ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen und Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Wir verweisen auf die separate Bedienungsanleitung (veröffentlicht von DeWALT) mit detaillierten Sicherheitsinformationen, Bedienungsanleitung und Pflegeanweisungen für Akku und Ladegerät. Beachten Sie alle Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Die Missachtung dieser Sicherheitsvorkehrung kann zu einem Brand, einem Stromschlag und zu schweren Verletzungen führen.
- Stellen Sie vor der Durchführung von Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten, und ehe Sie in den Schneidkopf fassen, stets sicher, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist und der Akku entfernt wurde.
- Lassen Sie das Werkzeug im Arbeitsbereich nicht unbeaufsichtigt. Entfernen Sie den Akku, und treffen Sie sämtliche erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen, um eine unbefugte Verwendung auszuschließen.
- Treffen Sie entsprechende Sicherheitsvorkehrungen, um sicherzustellen, dass das Werkzeug nicht versehentlich eingeschaltet werden kann. Stellen Sie sicher dass der Ein-/Aus-Abzugshebel

nicht gedrückt ist, wenn Sie den Akku einsetzen, oder wenn Sie das Werkzeug hochheben oder transportieren. Es kann zu Unfällen kommen, wenn Elektrowerkzeuge angehoben oder transportiert werden, oder wenn der Akku eingesetzt wird, während sich der Finger des Bedieners am Abzugshebel befindet.

- Verwenden sie das Werkzeug nicht, wenn es mit dem Abzugshebel nicht ein- oder ausgeschaltet werden kann. Ein Werkzeug, das mit dem Ein-/Aus-Schalter am Abzugshebel nicht mehr bedient werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Werkzeug, ehe Sie Anpassungen vornehmen, ehe Sie das Zubehör ändern oder Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen. Diese präventiven Sicherheitsmaßnahmen reduzieren das Risiko, dass das Werkzeug aus Versehen in Betrieb genommen wird.
- Entfernen Sie vor dem Einschalten des Werkzeugs alle Drehmomentschlüssel und Einstellungswerkzeuge (falls vorhanden). Bei an einem rotierenden Element eines Elektrowerkzeugs angebrachten Drehmomentschlüsseln oder Einstellungswerkzeugen besteht Verletzungsgefahr.
- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze frei und die Kühlflächen sauber sind, um ein gefährliches Überhitzen zu vermeiden.
- Das Werkzeug ist nicht für Dauerbetrieb konzipiert. Stellen Sie sicher, dass während des Einsatzes ausreichend lange Pausen eingehalten werden, damit das Öl abkühlen kann. Wenden Sie sich an Enerpac, falls eine dauerhafte und/oder ununterbrochene Nutzung erforderlich sein sollte.
- Werkzeug von Regen oder Nässe fernhalten. Das Eindringen von Wasser in ein akkubetriebenes Werkzeug erhöht die Stromschlaggefahr.
- Das Werkzeug darf keinen Wärmequellen höher als 70°C [158°F] ausgesetzt werden, da andernfalls die Kabelisolationen und sonstige Elektrokomponenten irreversibel beschädigt werden können, sodass Feuergefahr besteht.
- Stellen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten oder dem Austausch von Messern oder Schutzvorrichtungen sicher, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist und/oder der Akku entfernt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass das Elektrowerkzeug für Kinder unzugänglich ist. Das Werkzeug darf von unerfahrenen Benutzern oder Benutzern, die die Bedienungsanweisungen nicht gelesen haben, nicht bedient werden. Elektrowerkzeuge in den Händen unerfahrener Benutzer stellen eine Gefahr dar.
- Gemäß den vom Hersteller angezeigten und eingehaltenen Normen dürfen die Komponenten mit Sicherheitsfunktionen (Isolatoren, Schutzvorrichtungen usw.) nicht repariert werden, sondern müssen statt dessen durch Originalersatzteile ausgetauscht werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker mit Original-Ersatzteilen gewartet wird. Damit garantieren Sie, dass das Werkzeug sicher bedient werden kann.

1.4 Akku-Sicherheit

⚠ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Laden Sie den Akku nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, in denen sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden.
- Drücken Sie den Akku niemals mit Gewalt in das Werkzeug oder das Ladegerät.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen das Akku-Gehäuse zu öffnen.

- Weist das Akku-Gehäuse Risse auf oder ist beschädigt, sollten Sie den Akku keinesfalls in das Werkzeug oder das Ladegerät einsetzen.
- Akku nicht quetschen, fallen lassen oder beschädigen.
- Benutzen Sie keinen Akku, der einem starken Schlag ausgesetzt war, fallen gelassen, überrollt oder anderweitig beschädigt wurde (z. B. der mit einem Nagel durchstochen, auf den mit einem Hammer geschlagen wurde, auf den jemand getreten ist, usw.). Beschädigte Akkus sind in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen Ihres Landes oder Ihrer Region vorschriftsmäßig zu recyceln oder zu entsorgen.
- Lagern oder befördern Sie den Akku dergestalt, dass keine Metallteile die freiliegenden Akkukontakte berühren können.
- Die vollständigen Sicherheitsvorkehrungen, Nutzungs- und Entsorgungs- sowie Transportanweisungen finden Sie im Handbuch für Akku und Ladegerät des Herstellers.
- Benutzen Sie das Schneidgerät ausschließlich mit einem kompatiblen Akku mit Original-Gerätespezifikationen. Die Verwendung eines Akkus, der nicht kompatibel ist, kann zu Funktionsstörungen und/oder Unsicherheit im Betrieb führen.

1.5 Lithiumionen-Akku - Zusätzliche Sicherheitsinformationen

⚠️ GEFAHR Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- **Setzen Sie den Akku auf keinen Fall in Brand, auch nicht wenn dieser schwer beschädigt oder komplett abgenutzt ist.** Ein brennender Akku kann explodieren. Beim Verbrennen von Lithiumionen-Akkus entstehen giftige Dämpfe und Materialien.
- **Sollte der Inhalt des Akkus mit der Haut in Kontakt kommen, sofort mit milder Seife und Wasser abspülen.** Falls Akkuflüssigkeit ins Auge gelangt, spülen Sie das offene Auge 15 Minuten lang mit Wasser aus, oder bis die Reizung abklingt. Wenn Sie einen Arzt zu Rate ziehen müssen, informieren Sie diesen, dass das Akku-Elektrolyt aus flüssigen organischen Karbonaten und Lithiumsalzen zusammengesetzt ist.
- **Der Inhalt geöffneter Akku-Zellen kann auch eine Reizung der Atemwege verursachen.** Sorgen Sie für Frischluft. Sollten die Symptome andauern, holen Sie ärztlichen Rat ein.

1.6 Sicherheitssymbole (am Schneidgerät)

⚠️ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der am Gehäuse des Schneidgeräts angebrachten Sicherheitssymbole kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

⚠️ WARNUNG Stellen Sie sicher, dass die Sicherheitssymbole (Aufkleber, Etiketten usw.) sicher am Werkzeug befestigt und gut lesbar sind. Falls nicht, fordern Sie von Enerpac entsprechenden Ersatz an. Für Positionen und Teilnummern siehe die Ersatzteilliste. Wenn die Sicherheitssymbole nicht ordnungsgemäß am Werkzeug angebracht sind, kann dies zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

Die folgenden Sicherheitssymbole sind am Gehäuse des Schneidgeräts angebracht:



Quetschgefahr: Halten Sie Hände, Finger und andere Körperteile vom Schneidkopf fern.



Auswurfgefahr: Während des Betriebs können von dem Schneidgerät Objekte herausgeschleudert werden. Halten Sie Abstand zum Schneidbereich. Tragen Sie Gesichtsschutz und Augenschutz.



Warnung in Bezug auf max. Durchmesser: Der Schneiddurchmesser darf nicht mehr als 20 mm [0,79 Zoll] betragen.



PSA-Warnung: Tragen Sie bei der Verwendung oder Wartung des Geräts persönliche Schutzausrüstung (PSA).



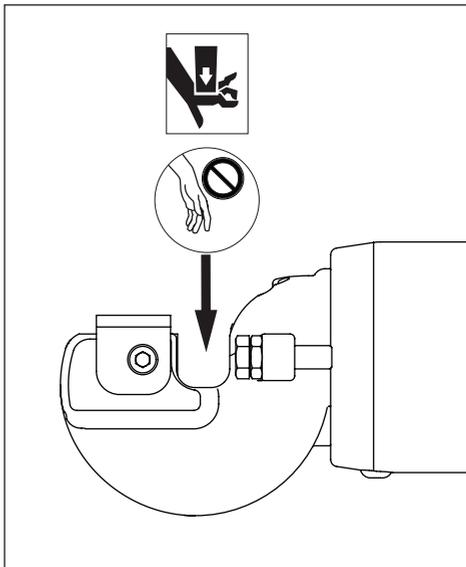
Warnung in Bezug auf Bedienungsanleitung: Lesen Sie vor der Verwendung oder Wartung des Geräts die Bedienungsanleitung.

1.7 Quetschgefahr

⚠️ GEFAHR Das Schneidgerät wird sofort gestartet, sobald der Akku installiert und der Ein-/Aus-Abzugshebel gedrückt wird.

Hände, Finger und andere Körperteile vom Schneidkopf fernhalten, wenn sich der Akku im Schneidgerät befindet. Wenn während des Betriebs des Schneidgeräts am Schneidkopf gearbeitet wird, kann dies zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

- Greifen Sie niemals in den Bereich des Schneidkopfs, wenn das Schneidgerät in Betrieb ist.
- Bevor Sie aus irgendwelchen Gründen in den Schneidkopf greifen, stets sicherstellen, dass das Schneidgerät ausgeschaltet ist und der Akku entfernt wurde.



1.8 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen, die im Lieferumfang dieses Elektrowerkzeugs enthalten sind. Die Missachtung aller nachstehend aufgeführten Anweisungen kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder zu schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) oder akkubetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

1) Sicherheit im Arbeitsbereich

- a) Der Arbeitsbereich muss sauber gehalten werden und gut beleuchtet sein. Unübersichtliche oder dunkle Bereiche können Unfälle begünstigen.
- B) Arbeiten Sie mit Elektrowerkzeugen nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, in denen sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) Halten Sie während des Betriebs eines Elektrowerkzeugs Kinder und Umstehende fern. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) Die Stecker der Elektrowerkzeuge müssen zur Steckdose passen. Der Stecker darf unter keinen Umständen in irgendeiner Form modifiziert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit (geerdeten) Elektrowerkzeugen. Nicht modifizierte Stecker und passende Steckdosen verringern die Stromschlaggefahr.
- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie z. B. Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Wenn Ihr Körper geerdet ist oder geerdet wird, besteht erhöhte Stromschlaggefahr.
- c) Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht Regen oder Nässe aus. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht die Stromschlaggefahr.
- d) Das Kabel darf nicht unsachgemäß verwendet werden. Verwenden Sie das Kabel niemals dazu, das Elektrowerkzeug zu tragen, zu ziehen oder es von der Stromversorgung zu trennen. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Bei beschädigten oder verhedderten Kabeln besteht erhöhte Stromschlaggefahr.
- e) Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außenbereich geeignetes Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert die Stromschlaggefahr.
- f) Sollte der Betrieb eines Elektrowerkzeugs in einer feuchten Umgebung unvermeidlich sein, dann verwenden Sie eine durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) geschützte Stromversorgung. Die Verwendung eines FI-Schalters verringert die Stromschlaggefahr.

3) Persönliche Sicherheit

- a) Bleiben Sie aufmerksam, beobachten Sie, was Sie tun, und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn

Sie ein Elektrowerkzeug bedienen. Verwenden Sie ein Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.

- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie stets Augenschutz. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, sicherste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Werkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Schalter in der Aus-Stellung ist, bevor Sie das Werkzeug an die Stromquelle und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger am Schalter oder das Anschließen von Elektrowerkzeugen, bei denen der Schalter eingeschaltet ist, an die Stromversorgung kann Unfälle begünstigen.
- d) Entfernen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs alle Einstellschlüssel oder Drehmomentschlüssel. Bei einer rotierenden Komponente eines Elektrowerkzeugs angebrachten Drehmoment- oder Einstellschlüssel besteht Verletzungsgefahr.
- e) Arbeiten Sie nicht zu hoch. Halten Sie stets einen sicheren Stand und das Gleichgewicht. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.
- f) Tragen Sie ordnungsgemäße Kleidung. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie langes Haar und Bekleidung von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
- g) Sollten Vorrichtungen zum Anschluss von Staubabsaug- und -sammeleinrichtungen vorhanden sein, dann müssen Sie sicherstellen, dass diese angeschlossen sind und ordnungsgemäß verwendet werden. Der Einsatz einer Staubabsaugung kann staubbedingte Gefahren reduzieren.
- h) Lassen Sie nicht zu, dass die durch häufigen Gebrauch von Werkzeugen gewonnene Vertrautheit dazu führt, dass Sie leichtsinnig werden und die Grundsätze der Werkzeugsicherheit ignorieren. Eine unachtsame Aktion kann im Bruchteil einer Sekunde zu schweren Verletzungen führen.

4) Einsatz und Pflege von Elektrowerkzeugen

- a) Setzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit Gewalt ein. Verwenden Sie für Ihre Anwendung das richtige Elektrowerkzeug. Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer mit der Leistung, für die es konzipiert wurde.
- b) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug keinesfalls, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt. Ein Elektrowerkzeug, das mit dem Schalter nicht mehr kontrolliert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder entfernen Sie den Akku, falls abnehmbar, aus dem Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder Elektrowerkzeuge lagern. Diese präventiven Sicherheitsmaßnahmen reduzieren das Risiko, dass das Elektrowerkzeug versehentlich in Betrieb genommen wird.

- d) Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht von Personen bedienen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind. *Elektrowerkzeuge in den Händen ungeschulter Benutzer stellen eine Gefahr dar.*
- e) Warten Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör. Überprüfen Sie das Werkzeug auf falsch ausgerichtete oder eingeklemmte bewegliche Teile, gebrochene Teile und jegliche sonstigen Bedingungen, die dazu beitragen können, dass das Werkzeug nicht einwandfrei funktioniert. Sollte das Elektrowerkzeug beschädigt sein, dann lassen Sie es vor der Verwendung reparieren. *Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.*
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. *Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneiden können nicht so schnell verklemmen und lassen sich besser kontrollieren.*
- g) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Werkzeugeinsätze usw. gemäß dieser Anleitung sowie unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. *Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu einer gefährlichen Situation führen.*
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Handhabung und Kontrolle des Werkzeugs in unerwarteten Situationen.*
- 5) Pflege und Einsatz von AKKUBETRIEBENEN Werkzeugen
- a) Laden Sie den Akku ausschließlich mit einem vom Hersteller zugelassenen Ladegerät auf. *Bei einem für den jeweiligen AKKUTYP ungeeigneten Ladegerät besteht Brandgefahr.*
- b) Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit speziell dafür ausgelegten AKKUS. *Bei der Verwendung anderer AKKUS besteht Verletzungs- und Brandgefahr.*
- c) Halten Sie den nicht benutzten AKKU fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. *Ein Kurzschluss zwischen den AKKUKONTAKTEN kann Verbrennungen zur Folge haben, es besteht Brandgefahr.*
- d) Unter extremen Einsatz- oder Temperaturbedingungen können AKKUS undicht werden; Kontakt vermeiden. Kommt die Akkuflüssigkeit in Kontakt mit der Haut, sofort mit Wasser abwaschen. Gelangt die Flüssigkeit in die Augen, mit Wasser ausspülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen. *Die AKKUFÜSSIGKEIT ist ätzend und kann Hautreizungen und chemische Verbrennungen des Gewebes verursachen.*
- e) Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten AKKUS oder Werkzeuge. *Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten aufweisen, sodass Brand-, EXPLOSIONS- oder Verletzungsgefahr besteht.*
- f) Setzen Sie einen AKKU oder ein Werkzeug keinem Feuer oder übermäßigen Temperaturen aus. *Die Einwirkung von Feuer oder Temperaturen über 130 °C kann zu einer Explosion führen.*
- g) Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den AKKU oder das Werkzeug nicht außerhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs auf. *Unschgemäßes Aufladen oder ein Aufladen bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den AKKU beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.*
- 6) Wartung
- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einem qualifizierten Servicetechniker warten, wobei nur identische Ersatzteile zu verwenden sind. *Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs aufrechterhalten bleibt.*
- b) Warten Sie unter keinen Umständen beschädigte AKKUS. *Die Wartung der AKKUS sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Dienstleistern durchgeführt werden.*

2.0 PRODUKTDATEN

2.1 Maximale Kapazitäten des Schneidgeräts

Zu schneidendes Material	Modell-Nr. des Schneidgeräts	Maximaler Durchmesser des Materials		Maximale Zugfestigkeit des Materials		Maximale Härte des Materials
		mm	Zoll	daN/mm ²	psi	Rockwell C
Rund, rechteckige oder flache Metallstangen	EBC20B EBC20E	20	0,79	65	94.275	43

HINWEIS Das zu schneidende Material darf die in dieser Tabelle angegebenen Höchstwerte nicht überschreiten.

Wenn ein oder mehrere Höchstwerte überschritten werden, kann das Schneidgerät blockieren.

2.2 Allgemeine technische Daten

Modellnummer des Schneidgeräts	Max. Schneidkraft		Gewicht (ohne Akku)		Max. hydraulischer Betriebsdruck		Umgebungstemperatur		Hydraulikpumpe
	kN	Tonnen	kg	lb	bar	psi	°C	°F	Typ
EBC20B EBC20E	188,3	21,2	8,7	19,2	550	7977	-40 bis +50	-40 bis +122	Intern, Akku-Betrieb

2.3 Spezifikationen in Bezug auf Leistung und Geräuschpegel

Modellnummer des Schneidgeräts	Eingangsspannung (Volt)	Stromart	Nenneingangsstrom (Amp)	Stromversorgung (Watt)	Isolationsklasse	Geräuschpegel (typisch)	
						Ohne Last L_{WA}^{\dagger}	Ohne Last Operator L_{PA}^{\dagger}
EBC20B EBC20E	18 - 20	Gleichstrom (DC)	46	830	III	93	82

Hinweise: † Gemäß EN 62841-1 und EN 62841-2-8. ‡ Gemäß EN 62841-1 und EN ISO 5349.

2.4 Akku-Spezifikation

Hersteller	DeWALT Industrial Tool Co.	
Region	Nord- und Südamerika	Europa und Asien
Akku-Typ	Lithiumionen	Lithiumionen
DeWALT Modell-Nr.	DCB205	DCB184-XJ
Enerpac Teile-Nr.	B205	B185
Nennspannung	20 Volt Max. DC	18 Volt DC
Nennleistung	5,0 Amperestunden	5,0 Amperestunden
Gewicht	0,62 Kg [1,4 lb]	0,62 Kg [1,4 lb]

Die Schneidgeräte der Enerpac EBC-Serie sind ausschließlich für den Betrieb mit den angegebenen DEWALT®-Akkus ausgelegt.

DeWALT® ist eine eingetragene Marke der DeWALT Industrial Tool Company (ein Geschäftsbereich von Stanley Black & Decker, Inc.), 701 East Joppa Road, Towson, MD 21286 USA.

DeWALT® hat die Schneidgeräte der EBC-Serie von Enerpac nicht hergestellt, lizenziert, genehmigt oder zugelassen.

⚠ WARNUNG Verwenden Sie ausschließlich einen originalen DeWALT-Akku mit den angegebenen Spezifikationen für Ihre Region. Verwenden Sie keine Akkus anderer Marken und/oder mit anderen Spezifikationen. Die Verwendung eines falschen Akkus kann eine Betriebsstörung am Werkzeug und Verbrennungen bzw. Stromschläge verursachen. Dies kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

2.5 Ladegerät-Spezifikationen

Hersteller	DeWALT Industrial Tool Co.	
Region	Nord- und Südamerika	Europa und Asien
DeWALT Modell-Nr.	DCB115	DCB115-QW
Enerpac Teile-Nr.	BC1220B	BC1220E
Eingangsspannung	120 Volt AC, 60Hz	230 Volt AC, 50Hz
Nennleistung	5,0 Amperestunden	5,0 Amperestunden
Ladespannung	12-20 Volt DC	12-20 Volt DC
Ladezeit	60-90 Minuten	60-90 Minuten
Gewicht	0,49 Kg [1,3 lb]	0,49 Kg [1,3 lb]

HINWEIS Verwenden Sie ausschließlich einen originalen DeWALT-Akkulader mit den angegebenen Spezifikationen für Ihre Region.

HINWEIS Im Handbuch für Akku und Ladegerät von DeWALT finden Sie vollständige Spezifikationen und weitere Informationen. Akku- und Ladegerät-Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

2.6 Abmessungen

Abmessungen	mm	Zoll		
A	504	19,8		
B	176	6,9		
C	354	13,9		

Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

3.0 KONFORMITÄT MIT NATIONALEN UND INTERNATIONALEN NORMEN



Enerpac erklärt, dass dieses Produkt geprüft wurde und die geltenden Normen erfüllt sowie allen CE-Anforderungen entspricht. Eine Kopie der EU-Konformitätserklärung ist im Lieferumfang dieses Produkts enthalten.

4.0 BESCHREIBUNG

Die Akku-Stangenschneider der Modelle EBC20B und EBC20E sind zum Schneiden von runden, rechteckigen oder flachen Metallstangen oder ähnlichen Werkstücken bestimmt.

Diese Schneidgeräte verfügen über zwei Messer, ein feststehendes und ein bewegliches. Das bewegliche Messer wird von einem Hydraulikzylinder in Bewegung gesetzt.

Die Stromversorgung erfolgt durch einen 18 oder 20 Volt Lithiumionen-Akku (je Region unterschiedlich). Der Akku versorgt einen DC-Elektromotor mit Strom, der wiederum eine kleine hydraulische Getriebepumpe antreibt. Der Ölfluss gelangt durch die Pumpe in den Hydraulikzylinder, wodurch der Zylinderkolben ausgefahren wird.

Ein Hydrauliktank mit eingebauter Gummimembran versorgt die Pumpe konstant mit Öl, und zwar unabhängig von der Werkzeugausrichtung oder der Kolbenausdehnung.

Mit einem am Griff des Schneidgeräts angebrachten Ein-/Ausschalter in Form eines Abzugshebels wird der Elektromotor gestartet und gestoppt. Der Abzugshebel muss während des Schneidvorgangs gedrückt bleiben.

Ein automatischer Rückzug sorgt dafür, dass der Kolben wieder in die vollständig eingefahrene „Ausgangs“position zurückkehrt, wenn der Kolben seinen vollen Hub erreicht und der Abzugshebel losgelassen wird.

Die eingebaute Schutzvorrichtung des Messers schützt während des Schneidens vor Splintern und verhindert den Kontakt mit den Messern.

Der drehbare Schneidkopf kann 360 Grad gedreht werden, um diesen nach Bedarf zu positionieren.

Für eine Beschreibung der Hauptfunktionen und Komponenten des Schneidgeräts, siehe Abbildung 1. Für maximale Schneidleistung, Spezifikationen und Abmessungen siehe die Abschnitte 2.1 bis 2.6 dieser Bedienungsanleitung.

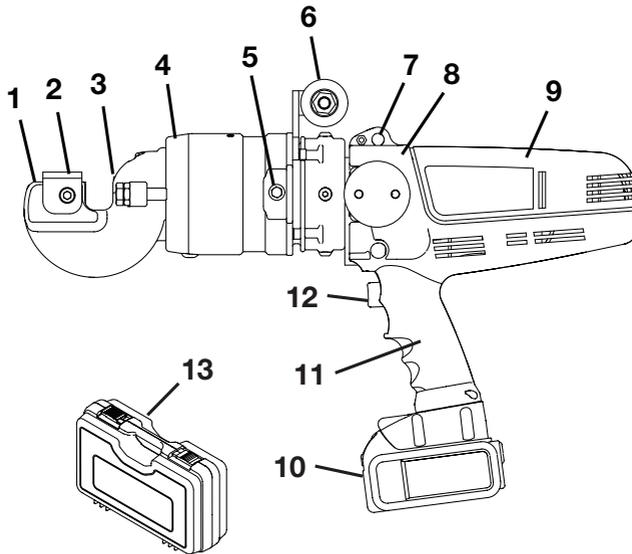
5.0 ANWEISUNGEN FÜR DEN EMPFANG

Überprüfen Sie alle Komponenten optisch auf Transportschäden, da diese nicht unter die Garantie fallen. Sollten Sie Transportschäden feststellen, benachrichtigen Sie bitte sofort die Speditionsfirma. Die Speditionsfirma haftet für alle Reparatur- und Ersatzkosten, die durch transportbedingte Schäden anfallen.

5.1 Dokumente und Zubehör

Folgende Dokumente und folgendes Zubehör sind im Lieferumfang des Schneidgeräts enthalten:

- Bedienungsanleitung
- Konformitätserklärung
- Schützender Werkzeugkasten
- Inbusschlüssel – 8 mm
- 2 x Akku 20V-5Ah (nur Modell EBC20B)
- 2 x Akku 18V-5Ah (nur Modell EBC20E)
- Ladegerät 115V (nur Modell EBC20B)
- Ladegerät 230V (nur Modell EBC20E)



Legende:

- | | | |
|---|-----------------------------------|---------------------------|
| 1. Schneidkopf mit feststehendem Messer | 6. Positionierungshebel | 11. Griff/Hebel |
| 2. Schutzvorrichtung | 7. Hebeöse | 12. Abzugshebel (Ein/Aus) |
| 3. Kolben und bewegliches Messer | 8. Öltank | 13. Materialkiste |
| 4. Hydraulikzylinder | 9. Gleichstrom-Elektromotor | |
| 5. Halteschraube des Kolbens | 10. Aufladbarer Lithiumionen-Akku | |

Abbildung 1, Funktionen und Komponenten

6.0 KONFIGURATION

6.1 Lieferung und Handhabung

Das Schneidegerät ist in einem schützenden Werkzeugkasten untergebracht, der zusätzlich Platz für zwei Akkus bietet. Wenn zusammen mit dem Schneidegerät bestellt, werden die Akkus und das Ladegerät in einer separaten Verpackung geliefert.

HINWEIS Nehmen Sie stets den Akku aus dem Schneidegerät, bevor Sie dieses in den Werkzeugkasten legen. Wenn das Schneidegerät nicht verwendet wird, sollte es stets zusammen mit den Akkus im Werkzeugkasten aufbewahrt werden.

Das Schneidegerät ist für den Handbetrieb konzipiert. In Zeiten, in denen das Schneidegerät nicht verwendet wird, sollte es auf einem stabilen und ebenen Untergrund positioniert werden, der für das Gesamtgewicht von Schneidegerät und Akku ausgelegt ist. Für Gewichtsangaben siehe die Abschnitte 2.2 und 2.4.

6.2 Vor Inbetriebnahme

- Vergewissern Sie sich, dass die Lieferung sämtliche Komponenten umfasst und keine Anzeichen von Beschädigung aufweist.
- Lesen Sie die folgenden Abschnitte, um sich mit den Funktionen des Schneidegeräts und den Sicherheitseinrichtungen vertraut zu machen.

- Laden Sie den Akku komplett auf und setzen Sie diesen anschließend in das Werkzeug. Für weitere Informationen zum Akku, siehe Abschnitt 7.0. Für eine Bedienungsanleitung zum Ladegerät verweisen wir auf das separate Handbuch für Akku und Ladegerät (veröffentlicht von DeWALT).

HINWEIS Stellen Sie sicher, dass der Kolben des Schneidegeräts soweit wie möglich ausgefahren ist, bevor Sie, wie im nächsten Schritt gezeigt, den Tankdeckel des Öltanks entfernen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Ölleckagen und Betriebsstörungen führen.

- Fahren Sie den Kolben soweit wie möglich aus, nehmen Sie den Akku aus dem Schneidegerät, und überprüfen Sie den Hydraulikölstand. Füllen Sie Öl nach, falls der Ölstand zu niedrig sein sollte. Für detaillierte Anweisungen siehe Abschnitt 10.5.2.
- Stellen Sie sicher, dass die Halteschraube des Kolbens fest angezogen ist. Siehe Abschnitt 8.3.
- Vor der erstmaligen Inbetriebnahme muss das Hydrauliksystem entlüftet werden. (Siehe Verfahren in Abschnitt 9.3)

7.0 AKKU

7.1 Allgemeine Informationen

Die Stromversorgung des Schneidgeräts erfolgt durch einen Lithiumionen-Akku von DeWALT. Dieser Akku sollte vor Inbetriebnahme des Werkzeuges vollständig aufgeladen sein.

Akkus und Ladegeräte sind von Enerpac erhältlich, sowie von ausgewählten DeWALT Vertrags- und Fachhändlern.

Um eine optimale Leistung und sicheren Betrieb zu gewährleisten, verwenden Sie ausschließlich Akkus und Ladegeräte von DeWALT mit den entsprechenden Spezifikationen. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 2.4 und 2.5 dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS Ein separates Handbuch für Akku und Ladegerät wurde von DeWALT veröffentlicht. In diesem Handbuch finden Sie detaillierte Informationen zu Nutzung und Pflege sowie über wichtige Sicherheitsvorkehrungen. Stellen Sie sicher, dass dieses Handbuch von allen Personen gelesen und verstanden wird, die das Schneidgerät bedienen.

7.2 Akku-Ladeanzeige

Um den ungefähren Ladestand des Akkus zu kontrollieren, drücken Sie den Akku-Testknopf, und achten Sie auf die grünen Anzeigelämpchen. Siehe Abbildung 2.

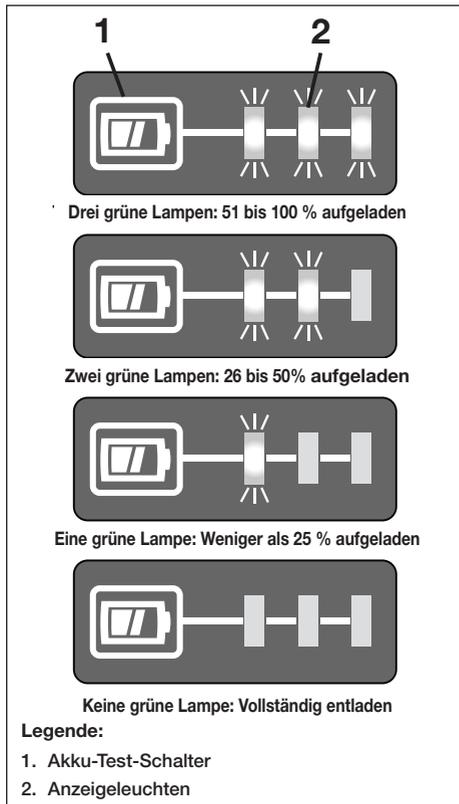


Abbildung 2 Akku-Ladeanzeige

Kontrollieren Sie stets den Ladestand, ehe Sie das Schneidgerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, dass dieser ausreicht, um den Schneidvorgang durchzuführen.

Ist der Akku-Ladestand zu niedrig, setzen Sie den Akku in das Ladegerät und warten Sie, bis dieser vollständig geladen ist, ehe Sie ihn wieder am Schneidgerät montieren.

7.3 Akku-Temperatur

- Vermeiden Sie es soweit wie möglich, den Akku an Orten zu benutzen oder zu lagern, an denen die Umgebungstemperatur 40°C [104°F] erreichen oder gar überschreiten kann. Für eine optimale Lebensdauer sollten Sie Akkus an einem kühlen, trockenen Ort lagern.
- Um eine starke Beschädigung des Akkus zu vermeiden, diesen nicht bei einer Umgebungstemperatur von unter 4,5°C [40°F] oder über 40°C [104°F] aufladen.

7.4 Einsetzen und Entfernen des Akkus

⚠️ WARNUNG Drücken Sie beim Einsetzen des Akkus **KEINESFALLS** den Ein-/Aus-Abzugshebel. Dies könnte schwere Verletzungen zur Folge haben, wenn das Schneidgerät dabei unerwartet startet.

Siehe die Abbildungen 3 und 4.

So setzen Sie den Akku ein: Positionieren Sie das Schneidgerät auf einer stabilen Arbeitsfläche. Richten Sie die Einkerbungen korrekt aus, und schieben Sie den Akku vollständig in die Halteklemme am unteren Ende des Werkzeuggriffs. Sie hören ein „Klicken“, wenn der Akku komplett eingerastet ist.

So entfernen Sie den Akku: Positionieren Sie das Werkzeug auf einer soliden Arbeitsfläche. Halten Sie den Entriegelungsknopf gedrückt, während Sie den Akku fest in die Hand nehmen und aus der Halterung ziehen.

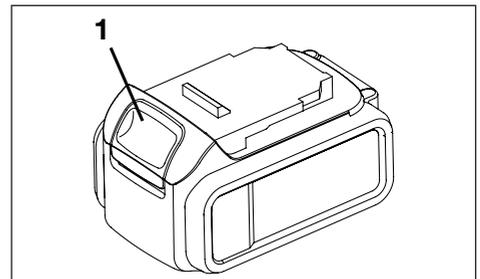


Abbildung 3, Akku-Entriegelungsknopf (1)

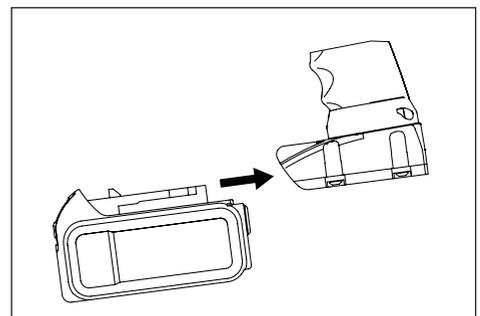


Abbildung 4: Akku-Installation

8.0 FUNKTIONALITÄT UND STEUERUNGEN

8.1 Schneidkopf-Position

Der Schneidkopf kann um 360 Grad gedreht werden, um die Positionierung der Schneidmesser zu erleichtern und dem Bediener mehr Flexibilität und Sicherheit zu bieten.

Stellen Sie den Schneidkopf ein, wie in den folgenden Schritten beschrieben. Siehe die Abbildungen 5 und 6.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku aus dem Werkzeug entfernt wurde, um ein versehentliches Starten zu verhindern.
2. Nehmen Sie den Griff fest in eine Hand.
3. Mit der anderen Hand greifen Sie den Positionierungshebel und drehen Sie den Schneidkopf in die jeweilige Richtung, bis die gewünschte Position erreicht ist.

Positionieren Sie den Schneidkopf so, dass die Messer im rechten Winkel (90 Grad) zu der Stange oder einem anderen zu schneidenden Werkstück ausgerichtet sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 9.5.

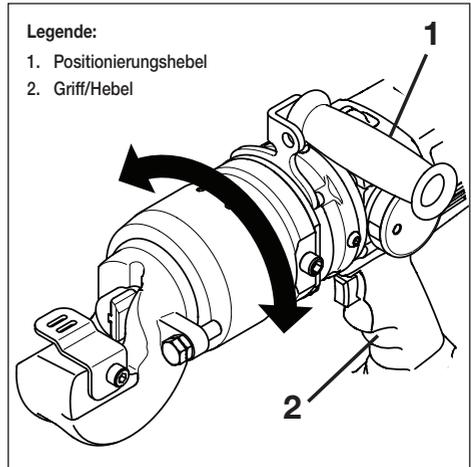


Abbildung 5, Drehkopf-Rotation

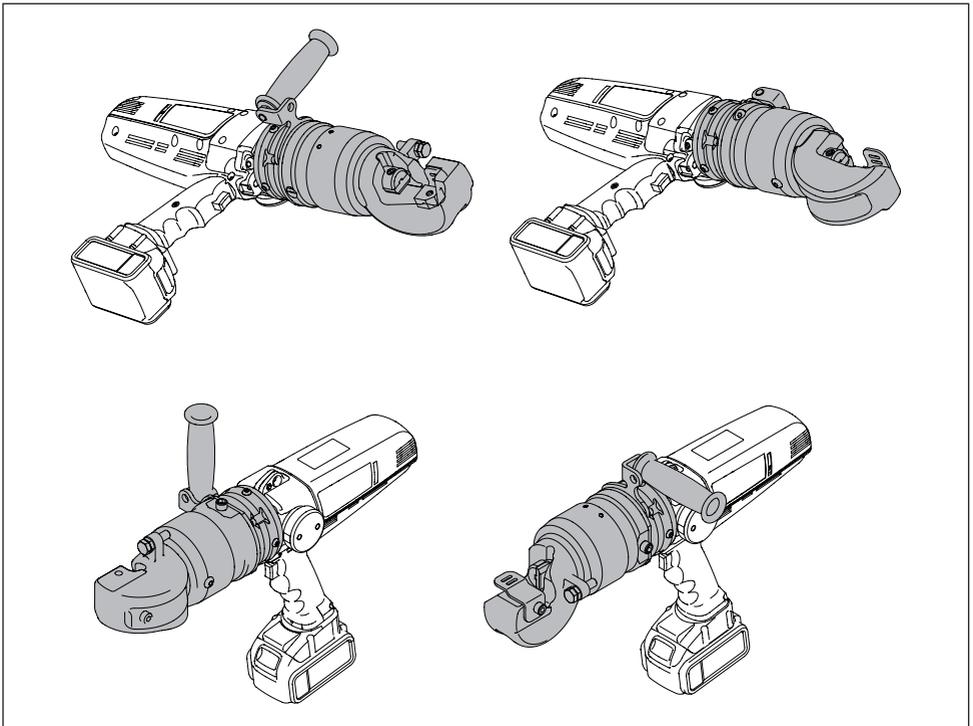


Abbildung 6, Schneidkopf-Positionen

8.2 Abzugshebel (Ein/Aus)

⚠️ WARNUNG Um schwere Verletzungen zu vermeiden, vor dem Drücken des Abzugshebels des Schneidgeräts niemals mit Händen, Fingern und anderen Körperteilen in den Schneidbereich reichen.

Mit einem am Griff des Schneidgeräts angebrachten Abzugshebel wird der Schneidbetrieb gesteuert. Durch Drücken des Abzugshebels wird der Elektromotor des Schneidgeräts automatisch gestartet. Siehe Abbildung 7.

- Drücken Sie den Abzugshebel und halten Sie diesen gedrückt, um den Kolben auszufahren und das bewegliche Messer nach vorn zu schieben. Der Rückzug des Kolbens kann nur dann erfolgen, wenn dieser vollständig ausgefahren ist.
- Sie können den Abzugshebel jederzeit loslassen, um die Bewegung des Kolbens und des beweglichen Messers zu stoppen. Beachten Sie bitte, dass es vor dem vollständigen Stoppen des Kolbens zu einer Verzögerung kommen kann.
- Der Rückzug des Kolbens kann nur dann erfolgen, wenn dieser vollständig ausgefahren ist. Wenn der Abzugshebel losgelassen wird, bevor der Kolben vollständig ausgefahren ist, stoppt der Kolben und bleibt stehen.

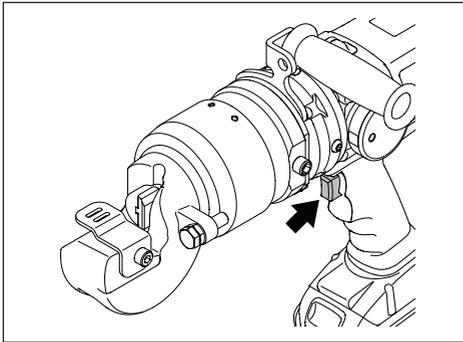


Abbildung 7, Abzugshebel (Ein/Aus)

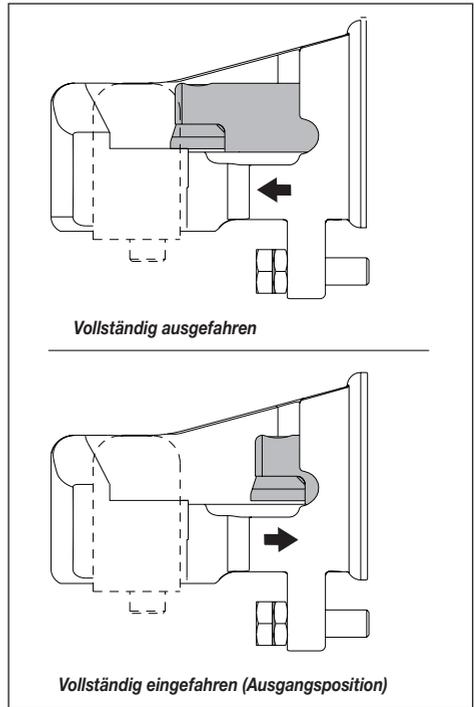


Abbildung 8, Kolbenpositionen (Draufsicht)

8.3 Halteschraube des Kolbens

Überprüfen Sie vor der Verwendung des Schneidgeräts, ob die Halteschraube des Kolbens vollständig im Uhrzeigersinn gedreht und fest angezogen ist. Verwenden Sie dazu einen 8 mm Inbusschlüssel. Siehe Abbildung 9.

Sollte sich das Messer beim Schneiden verklemmen, lösen Sie die Halteschraube des Kolbens mit einer vollständigen Drehung gegen den Uhrzeigersinn, um den Kolben manuell freizugeben. Wenn die Schraube gelöst ist, wird der Kolben sofort eingefahren, vorausgesetzt, dass dies nicht durch Schmutz oder Späne verhindert wird.

⚠️ VORSICHT Um eventuelle Ölleckagen zu vermeiden, sollten Sie die Halteschraube des Kolbens nicht mehr als eine vollständige Drehung gegen den Uhrzeigersinn lösen.

HINWEIS Siehe die Verfahren in Abschnitt 11.0 dieser Bedienungsanleitung falls das Messer aufgrund von Schmutz oder Spänen nicht zurückgezogen werden sollte.

Ziehen Sie die Halteschraube des Kolbens an, um den Normalbetrieb wieder aufzunehmen. Beachten Sie bitte, dass der Kolben nicht ausfährt, wenn die Schraube gelöst ist.

Beachten Sie bitte, dass die Halteschraube des Kolbens nur für die gelegentliche Verwendung bestimmt ist. Wenn der Kolben zum wiederholten Male nicht automatisch einfährt, nachdem er vollständig ausgefahren wurde, muss das Werkzeug von einem Enerpac Authorized Service Center inspiziert werden.

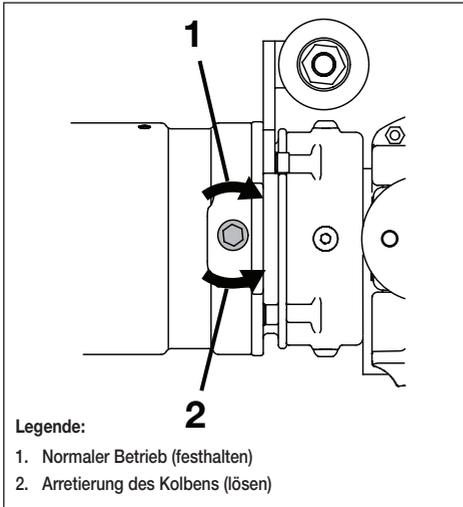


Abbildung 9, Halteschraube des Kolbens

8.4 Schutzvorrichtung des Schneidgeräts

Das Schneidgerät verfügt über eine Schutzvorrichtung, um eine Berührung mit der Oberseite des feststehenden Messers zu verhindern. Siehe Abbildung 10.

Die Schutzvorrichtung des Messers ist aus Edelstahl und mit einer Schraube am Schneidkopf gesichert.

⚠️ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

- Nehmen Sie das Schneidgerät niemals in Betrieb, wenn die Schutzvorrichtung nicht angebracht ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Schutzvorrichtung in einem einwandfreien Zustand befindet und sorgfältig gesichert ist. Verschlissene, beschädigte oder fehlende Schutzvorrichtungen müssen ersetzt werden. Lose oder fehlende Schrauben nachziehen oder austauschen.
- Bringen Sie die Schutzvorrichtung nach dem Durchführen von Einstellungen, Wartungsarbeiten oder Reparaturen stets wieder an.

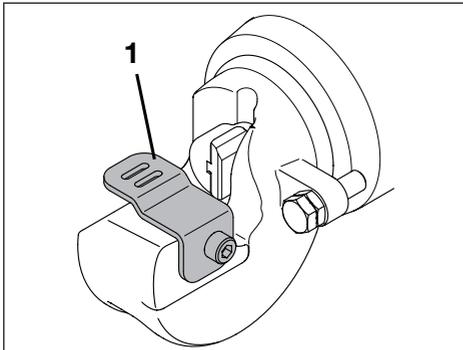


Abbildung 10, Schutzvorrichtung des Messers (1)

9.0 INBETRIEBNAHME DES SCHNEIDGERÄTS

9.1 Vorgesehener Verwendungszweck und Restrisiken

⚠️ WARNUNG Die Missachtung und Nichteinhaltung der Anweisungen und Sicherheitsvorkehrungen der folgenden Abschnitte kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

1. Das Schneidgerät darf ausschließlich zum Schneiden von runden, rechteckigen oder flachen Stangen oder ähnlichen Werkstücken verwendet werden. Der Durchmesser, die Zugfestigkeit und Härte des Materials dürfen die in Abschnitt 2.1 dieser Bedienungsanleitung angegebenen Höchstwerte nicht überschreiten.
2. Die Stromversorgung des Schneidgeräts muss über einen speziell dafür vorgesehenen Akku erfolgen. Siehe Abschnitt 2.4 dieser Bedienungsanleitung.
3. Bediener haben die Anweisungen dieser Bedienungsanleitung zu befolgen, um das Unfallrisiko zu minimieren. Bediener müssen insbesondere bei der Arbeit unter Bedingungen, die Folgendes verursachen können, besonders aufmerksam sein:
 - Eventuelle Verbrennungen durch überhitzte Materialien.
 - Verletzungen aufgrund einer falschen Positionierung oder eines ungeeigneten Anhebens oder Bewegens.
 - Verletzungen durch von der Stange oder einem anderen Werkstück verursachte Splitter.

⚠️ WARNUNG Personen, die sich während des Betriebs des Schneidgeräts in dessen Nähe aufhalten, können von umherfliegenden Teilen (gefährlichen Objekten usw.) getroffen werden. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.

4. Die Übertragung mechanischer Schwingungen auf Hände und Arme kann eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit der Arbeiter darstellen. Der Benutzer und/oder der Arbeitgeber ist für die Beurteilung der von den mechanischen Schwingungen des Schneidgeräts ausgehenden Gefahren und die Minimierung des Verletzungsrisikos verantwortlich.
5. Unsachgemäße Verwendung:
 - Das Schneidgerät darf ausschließlich zu den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Verwendungszwecken verwendet werden.
 - Das Schneidgerät darf nicht in Umgebungen verwendet werden, in denen Explosionsgefahr besteht.

9.2 Vorsichtsmaßnahmen bei der Bedienung

⚠️ WARNUNG Die Missachtung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen und Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

- Halten Sie Finger, Hände und andere Körperteile vom Schneidkopf fern. Greifen Sie niemals in den Schneidbereich, wenn das Schneidgerät in Betrieb ist.
- Versuchen Sie nicht, das Werkstück während der Arbeit mit dem Schneidgerät neu zu positionieren. Wenn neu positioniert werden muss, stoppen Sie das Schneidgerät und lösen die Halteschraube des Kolbens, um den Kolben einzufahren. Ziehen Sie anschließend die Halteschraube des Kolbens an und wiederholen Sie den Schneidvorgang.
- Beim Schneiden können sich lösende Teile jederzeit zu gefährlichen Geschossen werden. Tragen Sie stets Gesichts- und Augenschutz. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Schneidbereich aufhalten.

• Die Oberflächen des Schneidgeräts können sehr heiß werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit diesen Komponenten des Schneidgeräts, und tragen Sie geeignete Schutzausrüstung, um Verbrennungen vorzubeugen.

• Lesen Sie vor der Verwendung des Schneidgeräts oder vor der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten die zusätzlichen Sicherheitsvorkehrungen in Abschnitt 1.0 dieser Bedienungsanleitung.

9.3 Entlüften

Fahren Sie vor der Inbetriebnahme eines neuen Schneidgeräts den Kolben mehrmals unbelastet aus und ein, um den Hydraulikkreis zu entlüften.

Wenn der Kolben ungehindert und ohne Unterbrechung ein- und ausfährt, befindet sich keine Luft mehr im System.

Dieses Verfahren sollte durchgeführt werden, wenn das Öl des Schneidgeräts ausgetauscht wurde sowie nach allen Wartungs- oder Reparaturarbeiten, bei denen Öl abgelassen oder ausgetauscht wurde.

9.4 Positionierung des Schneidgeräts

- Stellen Sie vor dem Einlegen des vom Schneidkopf zu schneidenden Materials sicher, dass das Schneidgerät auf einer soliden und stabilen Arbeitsfläche mit ausreichender Tragfähigkeit positioniert ist. Für das Gewicht des Schneidgeräts siehe Abschnitt 2.2.
- Positionieren Sie das Schneidgerät nach Bedarf mit dem Positionierungshebel.
- Verwenden Sie ausschließlich die oben am Schneidgerät vorgesehene Hebeöse, falls es notwendig sein sollte, das Werkzeug mechanisch anzuheben oder abzustützen.
- Siehe Abbildung 11.

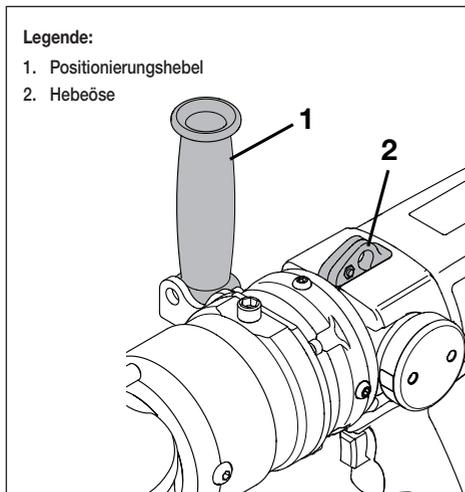


Abbildung 11, Positionierungshebel und Hebeöse

⚠ WARNUNG Da die Komponenten des Schneidgeräts sehr schwer sind, besteht die Gefahr von Schnittverletzungen, Quetschungen und Knochenbrüchen. Um derartige Unfälle zu vermeiden, sollten Sie bei der Arbeit mit dem Schneidgerät

besonders vorsichtig sein. Wenn das Schneidgerät nicht ordnungsgemäß unterstützt und sachgemäß gehandhabt wird, kann dies zu schweren Verletzungen führen.

9.5 Positionierung des Materials innerhalb des Schneidkopfs

Stellen Sie vor dem Positionieren von Material zwischen dem Schneidkopf stets sicher, dass sich der Kolben und das bewegliche Messer in der „Ausgangsposition“ (vollständig zurückgezogen) befinden. Siehe Abbildung 8.

Positionieren Sie das zu schneidende Material so zwischen den Messern des Schneidgeräts, dass es sich parallel zur Kolbenachse befindet, siehe Abbildung 12. Dadurch erhält man bei geringster Belastung des Schneidgeräts die beste Schnittleistung.

Stellen Sie den Stützbolzen wunschgemäß ein. Der Kopf des Stützbolzens sollte die Oberfläche des zu schneidenden Materials gerade berühren, wenn das Werkstück an dem feststehenden Messer des Schneidgeräts positioniert wird.

Nach der Einstellung des Stützbolzens müssen Sie sicherstellen, dass die Sicherungsmutter des Stützbolzens passgenau an der Montageöse anliegt. Dadurch wird verhindert, dass sich der Stützbolzen während des Schneidens bewegt.

HINWEIS Stellen Sie sicher, dass Härte, Zugfestigkeit und Durchmesser des Materials die angegebenen Grenzwerte nicht überschreiten. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 2.1 dieser Bedienungsanleitung. Die Missachtung dieser Anweisung kann zu einer schlechten Schneidleistung und/oder Beschädigungen des Schneidgeräts führen.

9.6 Schneidverfahren (normal)

1. Vergewissern Sie sich, dass der Akku im Schneidgerät eingesetzt und ausreichend aufgeladen ist, um den Schneidvorgang durchzuführen.
2. Stellen Sie sicher, dass sich der Kolben in der „Ausgangsposition“ (vollständig zurückgezogen) befindet. Siehe Abbildung 8.
3. Stellen Sie sicher, dass die Halteschraube des Kolbens vollständig im Uhrzeigersinn gedreht ist. Siehe Abbildung 9.
4. Positionieren Sie das zu schneidende Material zwischen dem feststehenden und dem beweglichen Messer. Für weitere Informationen siehe die Anweisungen in Abschnitt 9.5.

HINWEIS Positionieren Sie das zu schneidende Werkstück möglichst parallel zu den Messern, siehe Abschnitt 9.5. Bei einer Positionierung des Materials in einem Winkel wird der Kolben einer Seitenlast ausgesetzt. Dies kann zu einem Verklemmen und/oder zu einer Beschädigung des Schneidgeräts führen.

5. Niemals mit Händen, Fingern und anderen Körperteilen in den Schneidbereich reichen.
6. Drücken Sie den Ein-/Aus-Abzugshebel und halten Sie diesen gedrückt, um den Motor zu starten und mit dem Schneiden zu beginnen.
7. Warten Sie nach dem Schneiden, bis der Kolben das Ende des Hubs erreicht hat, und lassen Sie anschließend den Ein-/Aus-Abzugshebel los. Überprüfen Sie, ob das bewegliche Messer die Richtung ändert und sich vollständig in die Ausgangsposition (vollständig eingefahren) bewegt.

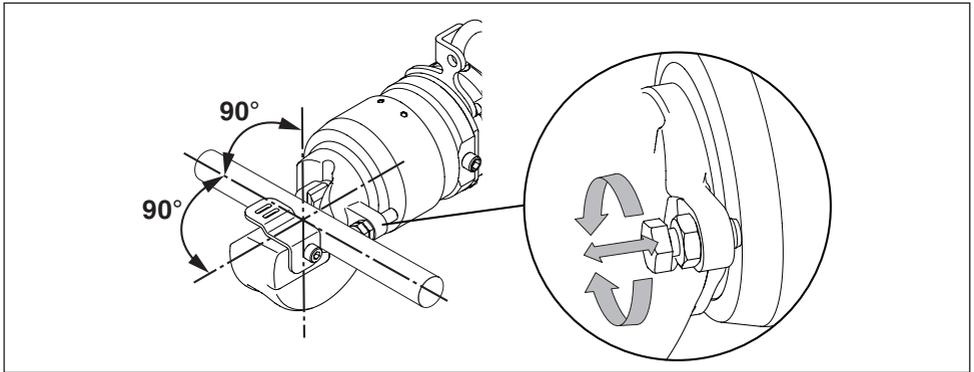
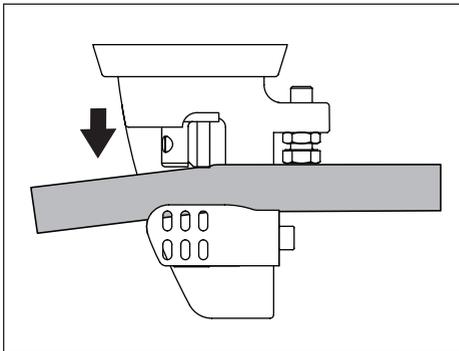


Abbildung 12, Positionierung des Materials im Schneidkopf



**Abbildung 13, Zu schneidendes Material
(typisch - Draufsicht)**

9.7 Weitere Informationen

- Unterbrechen Sie die Benutzung des Schneidgeräts, wenn ein deutlicher Abfall der Motorleistung eintritt. Sollten Sie das Schneidgerät mit unzureichender Akku-Ladung weiter benutzen, kann das Werkzeug während eines Schneidevorgangs plötzlich stoppen.
- Das Schneidgerät ist mit einem elektronischen Schutzsystem ausgestattet, das den Akku vor Überladen, Überhitzen oder vollständigem Entladen schützt.
- Das Schneidgerät schaltet automatisch ab, sobald dieses elektronische Schutzsystem aktiviert wird. Sollte dieser Fall eintreten, setzen Sie den Lithiumionen-Akku in das Ladegerät, bis dieser vollständig aufgeladen ist.
- Im Handbuch für Akku und Ladegerät (veröffentlicht von DeWALT) finden Sie Anweisungen zum vollständigen Aufladen des Akkus und wichtige Sicherheitsvorkehrungen.

10.0 WARTUNG

10.1 Vorbereitung für die Wartung

Sämtliche Wartungsverfahren des Schneidgeräts haben unter folgenden Bedingungen zu erfolgen:

- Das Material muss vom Schneidkopf entfernt werden.
- Der Akku muss vom Schneidgerät entfernt werden.
- Das Schneidgerät muss abgekühlt sein, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Die Verfahren müssen in einer geeigneten Arbeitsumgebung und gemäß allen in Ihrem Land oder in Ihrer Region geltenden Sicherheitsvorschriften und gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.
- Das Schneidgerät muss vor der Durchführung der Wartungsverfahren gründlich gereinigt werden.
- Bei den Arbeiten muss geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet und/oder getragen werden.

⚠️ WARNUNG Das Schneidgerät muss manchmal in Betrieb genommen werden, um ein Wartungs- oder Reparaturverfahren abzuschließen oder um es für ein noch durchzuführendes Verfahren vorzubereiten.

Um ein Starten zu verhindern, während am Schneidgerät gearbeitet wird, ist stets der Akku zu entfernen, bevor Sie einen Verfahrensschritt durchführen, der die Verwendung von Werkzeugen und/oder den physischen Kontakt mit dem Schneidgerät erfordert. Die Missachtung dieser Sicherheitsvorkehrung kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

⚠️ WARNUNG Stellen Sie sicher, dass nach Abschluss der Wartungsverfahren und vor der erneuten Inbetriebnahme des Schneidgeräts die Schutzvorrichtung wieder ordnungsgemäß angebracht wurde. Wenn diese Schutzvorrichtung nicht wieder angebracht wird, kann dies zu schweren Verletzungen führen.

10.2 Tabelle für regelmäßige Wartung

Für eine Liste der routinemäßigen Überprüfungen und Verfahren siehe die Tabelle für regelmäßige Wartung (Tabelle 1).

10.3 Reinigung

- Reinigen Sie das Schneidgerät mit einem trockenen Tuch oder Druckluft. Verwenden Sie für die Kunststoffoberflächen ein feuchtes Tuch.

⚠️ VORSICHT Tragen Sie stets eine Schutzbrille oder, wenn Sie Druckluft verwenden, eine Gesichtsmaske, um Verletzungen zu vermeiden.

- Stellen Sie sicher, dass am Werkzeug keine Rückstände von Öl, Fett oder ätzenden Substanzen zurückbleiben, insbesondere an den Griffen.
- Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und Seifenlauge, um die Kunststoffkomponenten zu reinigen.
- Verwenden Sie kein Benzin oder Verdünnern, um das Werkzeug zu reinigen.

10.4 Befestigungen

Überprüfen Sie regelmäßig alle Schrauben, Muttern und anderen Befestigungen auf festen Sitz. Lose Befestigungen anziehen. Ersetzen Sie stets alle verschlissenen oder beschädigten Befestigungen. Dies sollte regelmäßig oder, bei regelmäßiger oder dauerhafter Nutzung des Schneidgeräts, täglich durchgeführt werden.

ℹ️ HINWEIS Wenn die Befestigungen nicht entsprechend überprüft und nachgezogen werden, kann dies zu schweren Schäden am Schneidgerät führen.

10.5 Hydrauliksystem des Schneidgeräts

Das Schneidgerät verfügt über eine kleine Hydraulikpumpe und einen Öltank mit Gummimembran. Der Ölstand muss regelmäßig überprüft und, falls dieser zu niedrig sein sollte, aufgefüllt werden. Darüber hinaus muss das Öl nach einem bestimmten Intervall vollständig ausgetauscht werden. Siehe die Tabelle für regelmäßige Wartung (Tabelle 1).

Tabelle 1, Tabelle für regelmäßige Wartung

Zeitintervall	Wartungsvorgang	Verfahren	Wartungs-Füllstandsanzeige
Nach 8 Betriebsstunden:	Schneidgerät auf lose, beschädigte oder verschlissene Teile kontrollieren. Auf Ölleckagen kontrollieren. Anziehen, austauschen oder reparieren, falls erforderlich.	Visuell	Bediener
	Drehmoment der Schrauben und Bolzen überprüfen. Fehlende Schrauben oder Bolzen ersetzen.	(Siehe Anweisungen in Abschnitt 10.4)	Bediener
	Feststehende und bewegliche Messer auf Verschleiß prüfen.	(Siehe Anweisungen in Abschnitt 10.6.1)	Bediener
Nach 1600 Betriebsstunden:	Hydrauliköl wechseln.	(Siehe Anweisungen in Abschnitt 10.5.3)	Service Center
Falls erforderlich:	Kolben des Schneidgeräts reinigen.	(Siehe Anweisungen in Abschnitt 11.0)	Bediener
	Feststehende und bewegliche Messer auswechseln.	(Siehe Anweisungen in den Abschnitten 10.6.2 und 10.6.3)	Bediener

10.5.1 Wartungsmaßnahmen für das Hydrauliksystem

⚠️ WARNUNG

Entfernen Sie stets den Akku aus dem Schneidgerät, ehe Sie Wartungsarbeiten am Hydrauliksystem durchführen. Die Missachtung dieser Sicherheitsvorkehrung kann während der Durchführung der Wartungsverfahren zu einem unbeabsichtigten Starten führen. Dies kann wiederum zu Verletzungen und/oder Schäden am Schneidgerät führen.

Warten Sie vor der Wartung des Hydrauliksystems, bis sich das Schneidgerät abgekühlt hat. Heißes Öl kann Verbrennungen zur Folge haben.

Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel des Öltanks nach der Überprüfung des Ölstands oder dem Ölwechsel fest angezogen ist. Austretendes Öl kann Kurzschlüsse verursachen und es besteht Feuer- und Explosionsgefahr.

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen:

- Die Überprüfung des Ölstands oder dem Ölwechsel darf nicht in staubigen Umgebungen erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass alle für die Wartung verwendeten Werkzeuge (Schlüssel, Schraubenzieher usw.) sauber sind.
- Treffen Sie alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um bei einem Befüllen mit Öl oder beim Ölwechsel zu verhindern, dass das Öl verunreinigt wird oder dass Verunreinigungen in das Schneidgerät gelangen können. Verunreinigungen können zu schweren Beschädigungen der Hydraulikkomponenten führen.
- Der Hydrauliköltank verfügt über eine Membran, die das Öl leicht unter Druck setzt. Bei der Überprüfung des Ölstands und beim Ölwechsel kann Öl auslaufen. Tragen und/oder verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA), um einer Exposition mit Hydrauliköl vorzubeugen.
- Verwenden Sie ausschließlich neues Enerpac HF Hydrauliköl aus einem sauberen Behälter. Die Verwendung von Öl anderer Hersteller kann zu Beschädigungen des Schneidgeräts und/oder zum Verlust der Produktgarantie von Enerpac führen.

10.5.2 Überprüfung des Ölstands und Befüllen mit Öl

HINWEIS Der Tank verfügt über eine flexible Gummimembran, die das Öl leicht unter Druck setzt. Um bei abgedrehtem Tankdeckel übermäßige Ölleckagen zu vermeiden, müssen Sie vor dem Entfernen des Deckels sicherstellen, dass der Kolben soweit ausgefahren ist, dass sich zwischen dem feststehenden und dem beweglichen Messer (siehe Schritt 1) ein Spalt von ca. 3-4 mm [1/8 Zoll] befindet.

Der Spalt zwischen den Messern muss mindestens 3-4 mm [1/8 Zoll] betragen. Ein kleinerer Spalt kann dazu führen, dass der Kolben bei der Überprüfung des Ölstands unerwartet einfährt.

Für die folgenden Schritte siehe die Abbildungen 14 und 15A bis 15C:

1. Nehmen Sie das Schneidgerät in Betrieb, und fahren Sie den Kolben aus, bis zwischen dem feststehenden und dem beweglichen Messer ein Spalt von 3-4 mm [1/8 Zoll] besteht (bis kurz vor dem Punkt, an dem der Kolben automatisch einfährt).
2. Entfernen Sie den Akku, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
3. Positionieren Sie das Schneidgerät auf einer stabilen und ebenen Arbeitsfläche, wobei der Tankdeckel nach oben zeigen sollte. Beachten Sie, dass der Deckel nicht vertikal nach oben zeigt, wenn

das Werkzeug auf einer ebenen Fläche liegt. Deshalb sind zum exakten Positionieren Hilfsmittel erforderlich. Positionieren Sie eine Wanne oder einen geeigneten Behälter unter dem Schneidgerät, um verschüttetes Öl aufzufangen.

HINWEIS Der Tankdeckel befindet sich unmittelbar unter dem Ein-/Aus-Abzugshebel, wenn das Schneidgerät umgedreht (Unterseite nach oben weisend) hingelegt wird. Entfernen Sie im nächsten Schritt nur diesen Deckel. KEINESFALLS aus Versehen das Druckbegrenzungsventil entfernen. Siehe Abbildung 14.

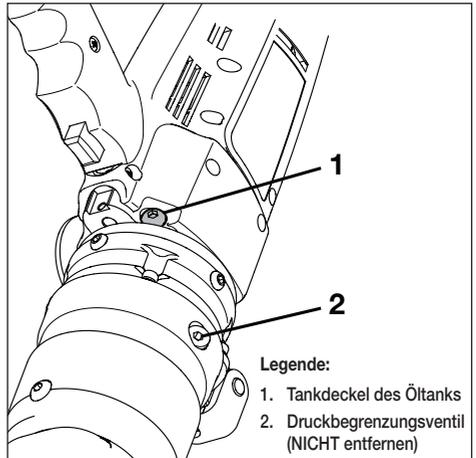


Abbildung 14, Ablass-/Einfülldeckel (Schneidgerät umgedreht dargestellt)

4. Entfernen Sie jeglichen Staub und Schmutz vom Tankdeckel des Öltanks und dem diesen umgebenden Bereich, um eine Kontamination des Öls zu verhindern.

HINWEIS Bei entferntem Tankdeckel (siehe nächster Schritt) kann aus der Ablass-/Einfüllöffnung eine geringe Menge Hydrauliköl austreten. Fangen Sie dieses Öl in einer Wanne oder mit einem sauberen Lappen auf. Verschüttetes Öl gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorschriften entsorgen.

5. Lösen Sie vorsichtig den Tankdeckel des Öltanks, während Sie den Ölfluss im Auge behalten.
 - Wenn beim Lösen des Tankdeckels aus der Ablass-/Einfüllöffnung Öl austritt, ist der Tank voll. Drehen Sie den Tankdeckel unverzüglich fest. Fahren Sie in diesem Fall an dieser Stelle nicht weiter fort, um ein übermäßiges Verschütten von Öl zu vermeiden. Überspringen Sie die Schritte 6 bis 8 und fahren Sie mit Schritt 9 fort.
 - Wenn bei gelöstem Tankdeckel kein Öl austritt, drehen Sie den Deckel vollständig ab und entfernen diesen. Überprüfen Sie anschließend den Ölstand und füllen Sie Öl nach (falls erforderlich), siehe die Schritte 6 bis 8.
6. Überprüfen Sie den Ölstand in der Ablass-/Einfüllöffnung. Wenn der Tank voll ist, reicht der Ölstand bis an die Oberseite der Öffnung.
7. Ist der Ölstand niedrig, füllen Sie langsam Enerpac HF Öl in die Ablass-/Einfüllöffnung, bis das Öl an die Oberseite der Öffnung reicht.
8. Entfernen Sie jegliche Rückstände oder Metallpartikel vom Tankdeckel (dieser ist magnetisch).

9. Bringen Sie den Tankdeckel wieder an und schrauben Sie diesen fest.
10. Wischen Sie mit einem sauberen Lappen das Gehäuse, den Griff und den Motor des Schneidgeräts ab, sodass diese Flächen frei von Ölrückständen sind.

11. Setzen Sie den Akku ein. Fahren Sie den Kolben mehrmals aus und ein, um vor der erneuten Inbetriebnahme zu überprüfen, ob das Schneidgerät einwandfrei funktioniert.

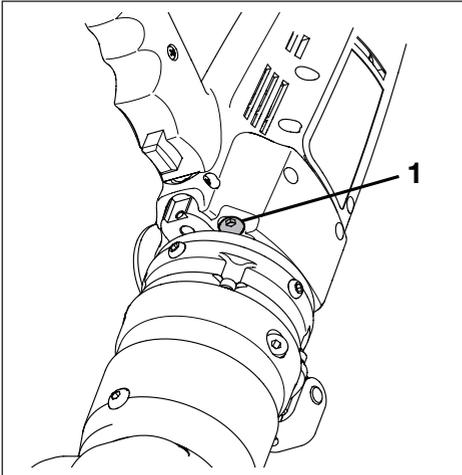


Abbildung 15A, Tankdeckel (1)

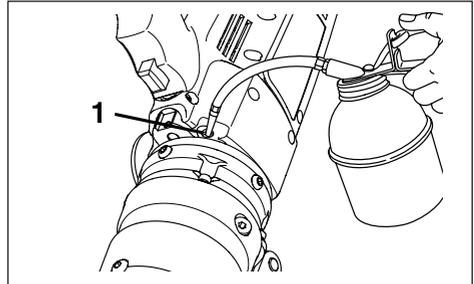


Abbildung 15C, Öl in Tanköffnung einfüllen (1)

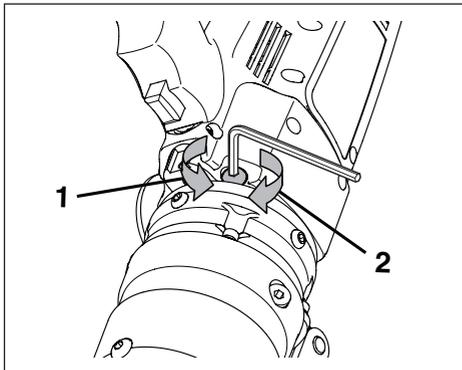


Abbildung 15B, Tankdeckel - lösen (1) und befestigen (2)

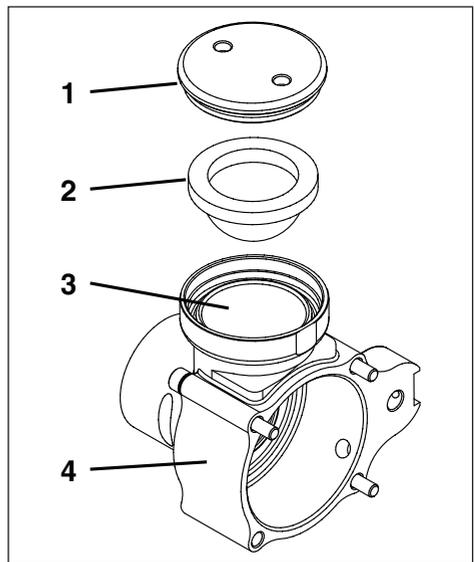


Abbildung 15D, Membranabdeckung (1), Membran (2), Membranöffnung (3) und Öltank (4)

Abbildung 15, Wartung des Hydrauliksystems

10.5.3 Ölwechsel

HINWEIS Das Verfahren für den Ölwechsel ist sehr komplex und nimmt einige Zeit in Anspruch. Dieses sollte ausschließlich von einem geschulten Techniker des Enerpac Authorized Service Center durchgeführt werden. Wenn dieses Verfahren nicht ordnungsgemäß durchgeführt wird, kann dies in einer unvollständigen Befüllung des Öltanks resultieren, was wiederum Kavitation, Leistungsverlust und eine Beschädigung der Pumpe zur Folge haben kann.

Der Ölwechsel ist in den folgenden Schritten durchzuführen: Siehe Abbildungen 14 und 15A bis 15D:

1. Befüllen Sie eine saubere Ölkanne mit neuem Enerpac HF Öl. Stellen Sie die Kanne zur späteren Verwendung beiseite.
2. Besorgen Sie sich einen dicken, weichen Metallstab (Mindeststärke ca. 6,4 mm [1/4 Zoll]). Legen Sie den Stab zur späteren Verwendung beiseite.

HINWEIS Der ausgewählte Stab sollte leicht zu schneiden sein, jedoch nicht brechen. Das Stabmaterial muss weich genug sein, damit der Stab vor dem vollständigen Schneiden nicht in zwei Teile bricht. Zu einem späteren Zeitpunkt dieses Verfahrens wird der Stab teilweise geschnitten, sodass dieser zwischen den Backen des Schneidgeräts eingeklemmt wird, ohne vollständig durchtrennt zu werden, da der Kolben bis kurz vor den maximalen Hub ausgefahren ist.

3. Stellen Sie sicher, dass der Kolben vollständig eingefahren ist.
4. Entfernen Sie den Akku, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
5. Positionieren Sie das Schneidgerät waagrecht auf einer stabilen und ebenen Arbeitsfläche, wobei der Tankdeckel nach oben zeigen sollte. In diesem Fall muss er nicht exakt nach oben zeigen, wie beim Prüfen des Ölstands. Positionieren Sie eine Wanne oder einen geeigneten Behälter unter dem Schneidgerät, um verschüttetes Öl aufzufangen.
6. Entfernen Sie jeglichen Staub und Schmutz vom Tankdeckel des Öltanks, der Membranabdeckung und dem diesen umgebenden Bereich, um eine Kontamination des Öls zu verhindern.

HINWEIS Bei entfernter Membranabdeckung (siehe nächster Schritt) kann eine geringe Menge Hydrauliköl austreten. Fangen Sie dieses Öl in einer Wanne oder mit einem sauberen Lappen auf. Verschüttetes Öl gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorschriften entsorgen.

7. Lösen und entfernen Sie den Tankdeckel.
8. Verwenden Sie einen Stirnlochschlüssel, um die Membranabdeckung zu lösen und zu entfernen.
9. Entfernen Sie die Membran von der Membranöffnung.
10. Lassen Sie das Altöl vollständig ab, indem Sie das Schneidgerät umdrehen und, falls erforderlich, eine geeignete Ölabsaugung verwenden (gebrauchte Ölpumpe), damit kein Öl im Tank des Schneidgeräts verbleibt.

HINWEIS Altöl gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorschriften entsorgen.

11. Wenn das gesamte Öl abgelassen ist, positionieren das Schneidgerät so, dass die Membranöffnung nach oben zeigt.
12. Montieren Sie den Tankdeckel.

HINWEIS Verwenden Sie im nächsten Schritt ausschließlich neues Enerpac HF Öl. Die Verwendung von Öl anderer Hersteller kann zu Beschädigungen des Schneidgeräts und/oder zum Verlust der Produktgarantie von Enerpac führen.

13. Füllen Sie mit der in Schritt 1 vorbereiteten Ölkanne vorsichtig neues Enerpac HF Öl in die Membranöffnung ein, bis der Ölstand fast den Rand erreicht hat.

⚠️ WARNUNG Halten Sie sich bei den folgenden Verfahren vom Schneidkopf und von den Messern fern, um schwere Verletzungen zu vermeiden. Tragen Sie Gummihandschuhe, um nicht mit Öl in Berührung zu kommen. Tragen Sie Gesichts- und Augenschutz, um Verletzungen durch herausspritzendes Öl zu vermeiden.

14. Setzen Sie den Akku ein.
15. Decken Sie die Membranöffnung mit der behandschuhten Hand ab, um ein Herauspritzen des Öls zu vermeiden.
16. Saugen Sie die Pumpe an, indem Sie den Abzugshebel stoßartig drücken und loslassen. Überprüfen Sie dabei den Ölstand in der Membranöffnung, und füllen Sie (falls erforderlich) Öl nach, um den

Tank aufzufüllen. Wenn der Tank nicht vollständig befüllt ist, kann dies zu Kavitation und zu einem Versagen der Pumpe führen. Die Pumpe ist angesaugt, wenn der Kolben auszufahren beginnt.

HINWEIS Beim Ansaugen kann in das Öl Luft eingeschlossen werden, sodass es schaumig aussieht. Das ist normal.

17. Abzugshebel weiterhin stoßartig drücken und loslassen, wenn der Kolben ausfährt. Dabei kein Öl hinzufügen, sondern überprüfen, ob die Pumpe ausreichend mit Öl versorgt wird. Fahren Sie fort, bis der Kolben bis etwa zum halben Hub ausgefahren ist.

HINWEIS Für die folgenden Schritte siehe Abbildung 9, in der die Halteschraube des Kolbens näher erläutert ist.

18. Wenn Sie die Membranöffnung mit der behandschuhten Hand abdecken, fahren Sie den Kolben vorsichtig ein, indem Sie die Halteschraube des Kolbens vorsichtig lösen.
19. Ziehen Sie die Halteschraube des Kolbens an.
20. Positionieren Sie den weichen Metallstab (siehe Schritt 2) im Schneidkopf.
21. Abzugshebel stoßartig drücken und loslassen, bis der Kolben so weit wie möglich ausgefahren ist, jedoch ohne vollständig zu schneiden und einzufahren. Das bewegliche Messer wird im Stab festgeklemmt, sodass der Kolben nicht einfahren kann. Dieses Verfahren ist notwendig, da der Mechanismus des Schneidgeräts den teilweise ausgefahrenen Kolben nicht allein halten kann, wenn in den folgenden Schritten Öl hinzugefügt wird.

HINWEIS Sollten Sie den Stab vollständig durchtrennt haben, dann versuchen Sie es erneut, wobei Sie soweit wie möglich schneiden, ohne den Stab vollständig zu durchtrennen.

22. Entfernen Sie den Akku, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
23. Füllen Sie Öl in die Membranöffnung, bis diese fast vollständig gefüllt ist.
24. Bringen Sie die Membran vorsichtig in der Membranöffnung an. Dabei kann rund um die Membran etwas Öl austreten.
25. Bringen Sie die Membranabdeckung an und ziehen Sie diese fest an.
26. Lösen Sie die Halteschraube des Kolbens, um den Kolben einzufahren. Wenn der Kolben eingeklemmt sein sollte, dann verwenden Sie den Stab, um den Kolben manuell zurückzudrücken, bis dieser einfährt.
27. Entfernen Sie den weichen Metallstab vom Schneidkopf. Schmeißen Sie den Stab nicht weg. Er wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut benötigt.
28. Ziehen Sie die Halteschraube des Kolbens an.
29. Setzen Sie den Akku ein.

⚠️ WARNUNG Halten Sie sich bei den folgenden Verfahren vom Schneidkopf und von den Messern fern, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

30. Starten Sie das Schneidgerät und fahren Sie den Kolben mehrmals aus und ein. Stellen Sie sicher, dass der Kolben dabei vollständig eingefahren wird.
31. Stellen Sie sicher, dass das Schneidgerät so positioniert ist, dass der Tankdeckel des Öltanks nach oben zeigt. Lassen Sie das Schneidgerät nicht mehrere Stunden laufen (vorzugsweise nachts), damit sich die verbleibende Luft vom Öl absondern kann.

32. Positionieren Sie den weichen Metallstab (siehe Schritt 2) im Schneidkopf.
33. Abzugshebel stoßartig drücken und loslassen, bis der Kolben so weit wie möglich ausgefahren ist, jedoch ohne vollständig zu schneiden und einzufahren. Das bewegliche Messer wird im Stab festgeklemmt, sodass der Kolben nicht einfahren kann. Dieses Verfahren ist notwendig, da der Mechanismus des Schneidgeräts den teilweise ausgefahrenen Kolben nicht allein halten kann, wenn in Schritt 35 der Ölstand überprüft wird.

HINWEIS Sollten Sie den Stab vollständig durchtrennt haben, dann versuchen Sie es erneut, wobei Sie soweit wie möglich schneiden, ohne den Stab vollständig zu durchtrennen.

34. Entfernen Sie den Akku, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
35. Lösen und entfernen Sie den Tankdeckel. Überprüfen Sie erneut den Ölstand in der Ablass-/Einfüllöffnung. Wenn der Ölstand abgesunken ist, füllen zusätzliches Enerpac HF Öl nach, bis das Öl an die Oberseite der Öffnung reicht.
36. Bringen Sie den Tankdeckel wieder an und schrauben Sie diesen fest.
37. Lösen Sie die Halteschraube des Kolbens, um den Kolben einzufahren. Wenn der Kolben eingeklemmt sein sollte, verwenden Sie den Stab, um den Kolben manuell zurückzudrücken, bis dieser einfährt.
38. Wischen Sie mit einem sauberen Lappen das Gehäuse, den Griff und den Motor des Schneidgeräts ab, sodass diese Flächen frei von Ölrückständen sind.
39. Setzen Sie den Akku ein. Fahren Sie den Kolben mehrmals aus und ein, um vor der erneuten Inbetriebnahme zu überprüfen, ob das Schneidgerät einwandfrei funktioniert.

10.6 Austausch der Messer des Schneidgeräts

⚠️ WARNUNG

- Nehmen Sie immer den Akku aus dem Schneidgerät, ehe Sie damit beginnen, das Messer auszutauschen. Die Missachtung dieser Sicherheitsvorkehrung kann während des Messeraustauschs zu einem unbeabsichtigten Starten führen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.
- Seien Sie beim Entfernen und bei der Montage der Messer besonders vorsichtig. Die Messer können selbst in verschlissenen Zustand sehr scharf sein. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA), und vermeiden Sie den Kontakt mit den Schnittflächen der Messer, um Handverletzungen zu vermeiden.

10.6.1 Verschlossene Messer

Die Verwendung verschlossener Messer reduziert die Effektivität des Schneidgeräts und kann auch zu einer versetzten Belastung des Zylinders führen, wodurch das Werkzeug eventuell beschädigt werden kann. Außerdem kann der Motor überhitzen.

Sollten die Messer verschlissen und/oder beschädigt sein oder sich die Schneidleistung verschlechtern, müssen Sie die Messer umgehend austauschen.

HINWEIS Verschlossene Messer sind nicht nachschleifbar und müssen ausgetauscht werden. Um eine optimale Schneidleistung zu gewährleisten, müssen sowohl das feststehende als auch das bewegliche Messer ausgetauscht werden.

10.6.2 Messeraustausch - feststehendes Messer

Der Austausch des feststehenden Messers ist in den folgenden Schritten durchzuführen: Siehe Abbildung 16, Elemente 3, 4 und 5.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Kolben des Schneidgeräts vollständig eingefahren ist. Falls nicht, starten Sie das Schneidgerät und fahren den Kolben ein und aus, bis dieser vollständig eingefahren ist.

HINWEIS Ist der Akku komplett entladen und der Kolben ausgefahren, lösen Sie die Halteschraube des Kolbens, wie in Abschnitt 8.3 beschrieben, um den Kolben einzufahren.

2. Entfernen Sie den Akku aus dem Schneidgerät, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
3. Positionieren Sie das Schneidgerät waagrecht auf einer stabilen Arbeitsfläche.
4. Entfernen Sie die Schraube des feststehenden Messers.
5. Entfernen Sie die Schutzvorrichtung.
6. Entfernen Sie das verschlissene feststehende Messer und tauschen Sie es gegen ein neues feststehendes Messer aus.
7. Sichern Sie die Schutzvorrichtung und das neue feststehende Messer mit der im Lieferumfang des neuen feststehenden Messers enthaltenen Schraube. Tragen Sie die Gewindeversiegelung Loctite 243 (oder gleichwertig) auf die Gewinde auf. Drehmoment 25 Nm [18 ft-lb].
8. Überprüfen Sie das Schneidgerät vor der erneuten Inbetriebnahme auf einwandfreies Funktionieren.

10.6.3 Messeraustausch - bewegliches Messer

Der Austausch des beweglichen Messers ist in den folgenden Schritten durchzuführen. Siehe Abbildung 16, Elemente 1 und 2.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Kolben des Schneidgeräts vollständig eingefahren ist. Falls nicht, starten Sie das Schneidgerät und fahren den Kolben ein und aus, bis dieser vollständig eingefahren ist. Ist der Akku komplett entladen, lösen Sie die Halteschraube des Kolbens, wie in Abschnitt 8.3 beschrieben.
2. Entfernen Sie den Akku aus dem Schneidgerät, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
3. Positionieren Sie das Schneidgerät waagrecht auf einer stabilen Arbeitsfläche.
4. Entfernen Sie die Schraube des beweglichen Messers.
5. Entfernen Sie das verschlissene bewegliche Messer und tauschen Sie es gegen ein neues bewegliches Messer aus.
6. Sichern Sie das neue bewegliche Messer mit der in dessen Lieferumfang enthaltenen neuen Schraube. Tragen Sie die Gewindeversiegelung Loctite 243 (oder gleichwertig) auf die Gewinde auf. Drehmoment 10,3 Nm [9,2 in-lb].
7. Überprüfen Sie das Schneidgerät vor der erneuten Inbetriebnahme auf einwandfreies Funktionieren.

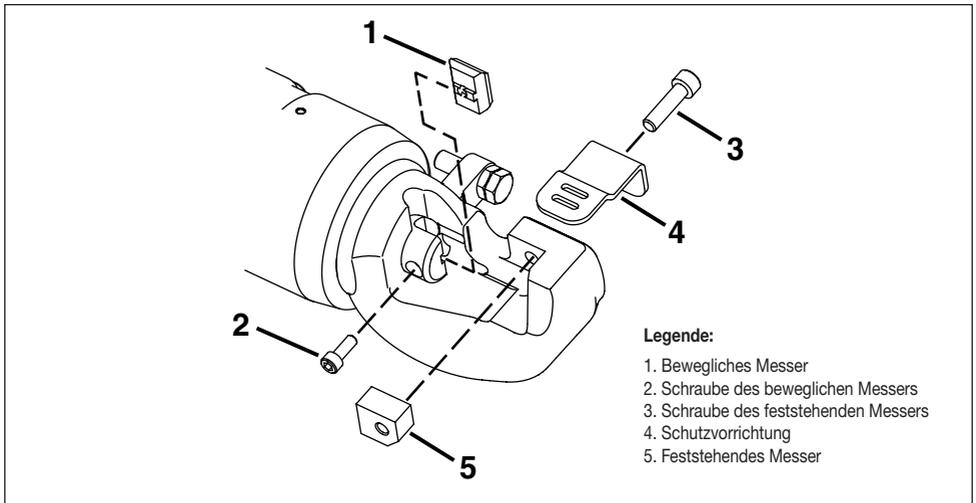


Abbildung 16, Austausch des feststehenden und beweglichen Messers

11.0 REINIGUNG DES KOLBENBEREICHS

⚠ WARNUNG Nehmen Sie vor der Reinigung des Kolbenbereichs oder dem manuellen Einfahren des Kolbens stets den Akku aus dem Schneidgerät. Die Missachtung dieser Sicherheitsvorkehrung kann während der Reinigungsverfahren zu einem unbeabsichtigten Starten führen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.

11.1 Reinigung und Inspektion

- Halten Sie den Kolbenbereich sauber, um sicherzustellen, dass der Kolben nach dem Ausfahren auf den maximalen Hub wieder vollständig einfährt.
- Entfernen Sie Schmutz oder Späne vom Schneidkopf, vom Kolben und vom beweglichen Messer.

11.2 Kolben manuell einfahren

Wenn sich unter oder neben dem Kolben und dem beweglichen Messer Späne befinden, kann der Kolben versagen.

In diesem Fall kann es notwendig sein, den Kolben manuell in den Zylinder zurückzuziehen, um den Kolben zurück in die vollständige eingefahrene „Ausgangsposition“ zu bringen.

Siehe die folgenden Schritte. Siehe Abbildung 17:

1. Entfernen Sie den Akku aus dem Schneidgerät, um ein versehentliches Starten des Motors während der folgenden Schritte zu verhindern.
2. Positionieren Sie das Schneidgerät waagrecht auf einer stabilen Arbeitsfläche.
3. Lösen Sie die Halteschraube des Kolbens um eine komplette Drehung im Gegen-Uhrzeigersinn, um den Kolben manuell freizugeben. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8.3.

4. Verwenden Sie einen starren Metallstab, um den Kolben manuell in das Schneidgerät zu drücken, bis dieser in die Ausgangsposition zurückgekehrt ist. Siehe Abbildung 17, Punkt 3. Damit sollten sich Schmutz oder sonstige Materialien lösen lassen, die verhindern, dass der Kolben im Normalbetrieb einfahren kann.
5. Ziehen Sie die Halteschraube des Kolbens an, um den automatischen Rückzug (Normalbetrieb) zu aktivieren. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8.3.
6. Setzen Sie den Akku wieder in das Schneidgerät ein. Ein-/Aus-Abzugshebel wiederholt schnell drücken und loslassen, bis der Kolben ca. 19 mm [3/4 Zoll] ausgefahren ist.
7. Nehmen Sie den Akku aus dem Schneidgerät, um während der Reinigungsverfahren im folgenden Schritt ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu verhindern.
8. Reinigen Sie den freiliegenden Bereich des Kolbens. Entfernen Sie in diesem Bereich Späne, Splitter oder Schmutz. Siehe Abbildung 17, Element 2.
9. Setzen Sie den Akku wieder in das Schneidgerät ein, und testen Sie das Schneidgerät auf ordnungsgemäßen Betrieb. Stellen Sie sicher, dass der Kolben automatisch wieder in seine „Ausgangs“-Position zurückkehrt, nachdem er seinen vollen Hub erreicht hat und der Ein-/Aus-Abzugshebel losgelassen wird.

HINWEIS Wenn der Kolben nach dem oben beschriebenen Reinigungsverfahren noch immer nicht vollständig einfährt, muss das Schneidgerät von einem Enerpac Authorized Service Center inspiziert und repariert werden.

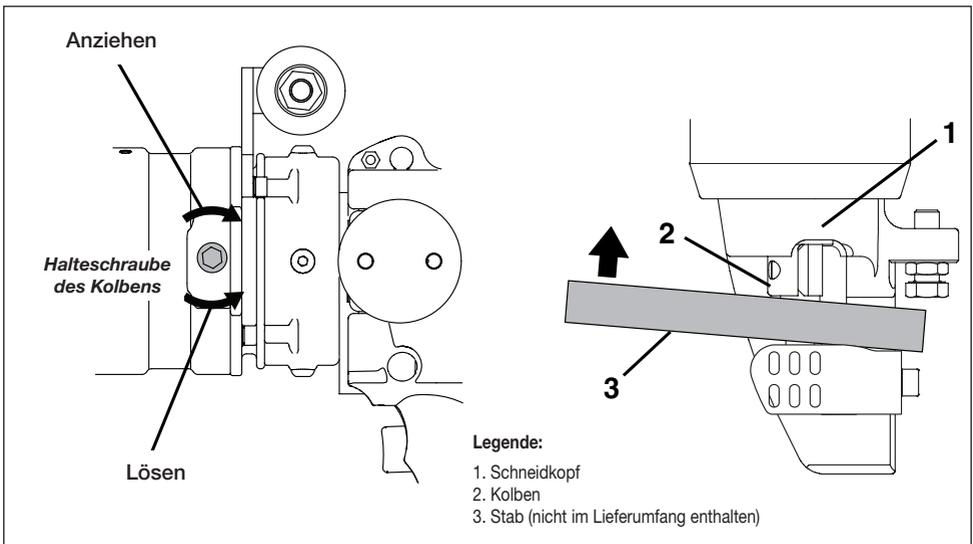


Abbildung 17, Manuelles Einfahren des Kolbens

12.0 LAGERUNG

⚠ VORSICHT Verwenden Sie zum Reinigen interner elektrischer Bauteile keine leitenden oder brennbaren Flüssigkeiten.

12.1 Vorbereitung für die Lagerung

Wenn das Schneidgerät für einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Hydraulikölstand kontrollieren. Falls zu niedrig, Öl nachfüllen. Siehe Anweisungen in den Abschnitten 10.5.1 bis 10.5.3. Der Tank sollte vor der Lagerung voll sein.
2. Nehmen Sie den Akku aus dem Schneidgerät (falls das noch nicht geschehen ist).

HINWEIS Akkus sollten nicht komplett entladen gelagert werden. Vor der erneuten Benutzung müssen diese aufgeladen werden.

3. Reinigen Sie die Außenseite des Schneidgeräts mit einem mit einer Seifenlauge angefeuchteten Tuch. Nach dem Reinigen gründlich abtrocknen.
4. Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und den Ventilator mit Druckluft.

⚠ VORSICHT Tragen Sie stets eine Schutzbrille oder, wenn Sie Druckluft verwenden, eine Gesichtsmaske, um Verletzungen zu vermeiden.

5. Auf Ölleckagen kontrollieren. Bei Bedarf leckende Bauteile oder Dichtungen abdichten, reparieren oder ersetzen.
6. Lose Schrauben oder andere Befestigungen festziehen.
7. Lagern Sie das Schneidgerät an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort, der nur befugtem Personal zugänglich ist.

12.2 Wiederinbetriebnahme (nach Lagerung)

Führen Sie vor der Wiederinbetriebnahme nach einer längeren Lagerungszeit oder nach längerer Inaktivität folgende Schritte durch:

1. Auf Ölleckagen kontrollieren. Gegebenenfalls Reparaturen vornehmen.
2. Hydraulikölstand kontrollieren. Falls zu niedrig, Öl nachfüllen. Siehe Anweisungen in den Abschnitten 10.5.1 bis 10.5.3.
3. Schneidgerät von außen reinigen. Jegliche Öl- oder Schmutzrückstände entfernen, insbesondere an Teilen, die angefasst werden können.
4. Auf lose, fehlende, verschlissene oder unsachgemäß montierte Teile überprüfen. Bei Bedarf Bauteile befestigen, montieren oder ersetzen.
5. Alle Schrauben und sonstigen Befestigungen auf festen Sitz überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Halteschraube des Kolbens vollständig im Uhrzeigersinn gedreht ist. Siehe Abschnitt 8.3.
6. Überprüfen Sie, ob der Akku in gutem Zustand und nicht beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass der Akku komplett geladen ist, ehe Sie diesen in das Schneidgerät einsetzen. Siehe Abschnitt 7.0.
7. Ehe Sie Werkstücke schneiden, führen Sie mit dem Schneidgerät mehrere Betriebszyklen (mit leerem Schneidkopf) durch, um dieses auf seine ordnungsgemäße Funktion zu prüfen.

13.0 FEHLERSUCHE

Für eine Liste der gängigsten Symptome, möglichen Ursachen und Lösungen siehe die Tabelle für die Fehlersuche und -behebung.

Für Reparaturservice wenden Sie sich an ein Enerpac Authorized Service Center. Inspektionen und Reparaturen dürfen ausschließlich von einem von Enerpac Authorized Service Center oder einer anderen qualifizierten, auf Hydraulikwerkzeuge spezialisierten Servicestelle durchgeführt werden.

Tabelle 2, Tabelle für die Fehlersuche und -behebung, Elektrokomponenten des Schneidgeräts

Beschreibung	Mögliche Ursache	Lösung	Wartungs-Füllstandsanzeige
1. Motor startet nicht.	Akku nicht im Schneidgerät.	Setzen Sie den Akku in das Schneidgerät ein.	Bediener
	Akku nicht geladen.	Laden Sie den Akku auf.	Bediener
	Akku überhitzt.	Warten Sie, bis der Akku abgekühlt ist.	Bediener
	Abzugshebel (Ein/Aus) verschlissen oder defekt.	Abzugshebel austauschen.	Service Center
	Motor verschlissen oder beschädigt.	Motor austauschen.	Service Center
2. Motor überhitzt.	Lüftungsschlitze des Motors verstopft.	Schmutz und sonstige verstopfenden Materialien von Lüftungsschlitzen entfernen.	Bediener
	Verschlissenes feststehendes und/oder bewegliches Messer.	Verschlossene oder beschädigte Messer austauschen.	Bediener
	Motor verschlissen oder beschädigt.	Motor austauschen.	Service Center
3. Motor stoppt nicht, wenn Abzugshebel losgelassen wird.	Abzugshebel (Ein/Aus) defekt.	Abzugshebel austauschen.	Service Center
	Sonstiges elektrisches Problem.	Stromkreis auf Fehler untersuchen und reparieren.	Service Center

(Für Informationen zu Fehlersuche und -behebung der Hydraulikkomponenten, siehe Tabelle 3)

Tabelle 3, Tabelle für die Fehlersuche und -behebung, Hydraulikkomponenten des Schneidgeräts

Beschreibung	Mögliche Ursache	Lösung	Wartungs-Füllstandsanzeige
1. Kolben fährt nicht aus.	Halteschraube des Kolbens gelöst.	Halteschraube des Kolbens anziehen.	Bediener
	Hydraulikölstand zu niedrig.	Ölstand prüfen. Falls zu niedrig, Öl nachfüllen.	Bediener
	Unvollständiges Einfahren des Kolbens.	Kolben manuell einfahren. (Siehe Verfahren in Abschnitt 11.2) Entfernen Sie Schmutz oder Späne, die verhindern könnten, dass der Kolben vollständig einfährt.	Bediener
	Automatisches Rückzugsventil bleibt wegen Schmutz offen.	Schmutz vom automatischen Rückzugsventil entfernen.	Service Center
	Überdruckventil verschmutzt oder muss ausgetauscht werden.	Überdruckventil reinigen oder austauschen.	Service Center
2. Kolben fährt nicht vollständig aus und/ oder Bewegung erfolgt ruckartig.	Hydraulikölstand zu niedrig.	Ölstand prüfen. Falls zu niedrig, Öl nachfüllen.	Bediener
	Luftblasen im Hydraulikkreislauf.	Werkzeug mehrmals vollständig aus- und einfahren, um zu entlüften.	Bediener
	Überdruckventil geöffnet.	Überdruckventil reinigen oder austauschen.	Service Center
	Hydraulikpumpe verschmutzt oder defekt.	Hydraulikpumpe austauschen.	Service Center
	Kolbendichtung verschlissen.	Kolbendichtung austauschen.	Service Center
	Pumpen-O-Ring verschlissen oder fehlt.	Pumpen-O-Ring austauschen.	Service Center
3. Werkzeug arbeitet mit ungenügender Kraft.	Schmutz im Steuerventil der Hydraulikpumpe.	Ventil austauschen.	Service Center
	Überdruckventil geöffnet.	Überdruckventil austauschen.	Service Center
	Hydraulikpumpe verschmutzt oder defekt.	Hydraulikpumpe austauschen.	Service Center
	Kolbendichtung verschlissen.	Kolbendichtung austauschen.	Service Center
	Pumpen-O-Ring verschlissen oder fehlt.	Pumpen-O-Ring austauschen.	Service Center
4. Kolben fährt nicht automatisch ein.	Kolben hat maximalen Hub noch nicht erreicht.	Kolben vollständig ausfahren und überprüfen, ob er wieder einfährt.	Bediener
	Automatisches Rückzugsventil defekt.	Automatisches Rückzugsventil austauschen.	Service Center
	Rückzugfeder beschädigt.	Rückzugfeder austauschen.	Service Center
5. Öl tritt bei Tankdeckel aus.	Membran beschädigt.	Membran austauschen.	Bediener

(Für Informationen zu Fehlersuche und -behebung der Elektrokomponenten siehe Tabelle 2)

ENERPAC 

199 Gateway Ct.
Columbus WI, 53925, USA
www.enerpac.com

Made in Italy